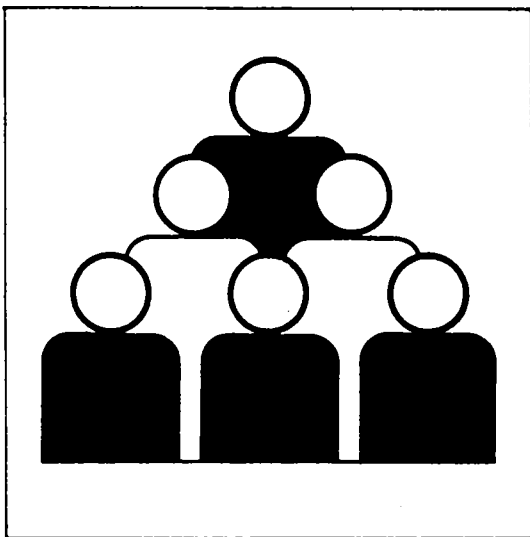


Statistisches Bundesamt

Bevölkerung und Erwerbstätigkeit



Fachserie **1**

Reihe 4.2.1

Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

30. Juni 1995

Statistisches Bundesamt
Bibliothek = Dokumentation = Archiv
10-14782

**METZLER
POESCHEL**



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe VIII C, Telefon: 06 11 / 75 - 26 59 oder Fax: 06 11 / 72 12 56

 **STATIS-BUND**

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 24 26 und 27 16.

Mailbox: 06 11 / 75 - 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 - 32 84.

 **T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT**

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdienst
65180 Wiesbaden
• Telefon: 06 11 / 75 - 24 05
• Telefax: 06 11 / 75 33 30
• T-Online (Btx): * 48484#
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
• Telefon: 030 / 23 24 68 66
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Mai 1996

Preis: DM 9,30

Bestellnummer: 2010421 - 95322

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Textteil	
Methodische Erläuterungen	5
Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen	10
Tabellenteil	
1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1995	12
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.6.1995, 31.3.1995 und 30.6.1994) nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen	14
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1992)	17
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Ländern (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1992)	20
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1995 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Ländern	22
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1995 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten	26
7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1995 nach Ländern und Altersgruppen	30
8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1995 nach Ländern, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten	31
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.6.1995 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern	32
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet) am 30.6.1995 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen	33
11 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet)	
11.1 Nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1992)	36
11.2 Am 30.6.1995 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Arbeitern/Angestellten	37
11.3 Am 30.6.1995 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen	38
11.4 Am 30.6.1995 nach Staatsangehörigkeiten und Ländern	39
Anhang	
Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)	40

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland
nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

Abkürzungen

BGBI. = Bundesgesetzblatt

ADV = Automatische Datenverarbeitung

A.N.G. = Anderweitig nicht genannt

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft dieser Veröffentlichungsreihe wird die laufende Berichterstattung des Statistischen Bundesamtes zu den Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik fortgesetzt. Nachgewiesen werden die Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen des Integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) geführten Versichertenkonten. Die jeweils ermittelte Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter wird in dieser Publikation nach demographischen und erwerbsstatistischen Strukturmerkmalen sowie tiefer wirtschaftlicher Gliederung dargestellt. Durch die Präsentation von Ergebnissen auf der Ebene von Ländern, Regierungsbezirken und ausgewählten kreisfreien Städten wird auch regionalstatistischen Gesichtspunkten Rechnung getragen.

Ergänzend zur laufenden vierteljährlichen Berichterstattung erscheint in der gleichen Veröffentlichungsreihe einmal jährlich - jeweils zum Auswertungstichtag 30. Juni - ein Bericht mit sachlich und regional tiefer gegliederten Ergebnissen zur Struktur der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Gegenüber der vierteljährlichen Veröffentlichung werden dort insbesondere zusätzlich disaggregierte Angaben zur beruflichen Tätigkeit, aber auch Ergebnisse nach einzelnen Altersjahren in vielfältiger Kombination mit anderen Merkmalen wie dem allgemein- bzw. berufsbildenden Ausbildungsabschluß und der Stellung im Beruf nachgewiesen. Darüber hinaus werden Ergebnisse über Personen in beruflicher Ausbildung, Facharbeiter sowie Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigte nach verschiedenen erwerbsstatistischen Merkmalen dargestellt.

Zusätzlich zu den vierteljährlichen Bestandsauswertungen der Versichertenkonten wird im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung bei der Bundesanstalt für Arbeit (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.5 und 1.2.6) mit einem Zeitabstand von ca. zwei bis drei Jahren auch ein sogenanntes Jahreszeitraummaterial gewonnen, das Auswertungen über den Beschäftigungsverlauf der Arbeitnehmer innerhalb eines Kalenderjahres sowie Zeitraumgrößen über das sozialversicherungspflichtige Bruttoentgelt pro Jahr ermöglicht. Ergebnisse des Jahreszeitraummaterials werden vom Statistischen Bundesamt in Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 4.2.2 "Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer" veröffentlicht.

Mit der Bereitstellung der vierteljährlichen und jährlichen Ergebnisse entspricht das Statistische Bundesamt dem ihm vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung erteilten Auftrag, sich neben der Bundesanstalt für Arbeit auch an der Aufbereitung und Auswertung der im integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung anfallenden Daten zu beteiligen.

Für die Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik wurde zwischen der Bundesanstalt für Arbeit und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder eine Arbeitsteilung vereinbart, die den unterschiedlichen Analyseinteressen gerecht wird und so eine optimale Nutzung des Datenmaterials gewährleistet. Im Vordergrund der Auswertungen durch die Statistischen Ämter steht neben der Darstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse für allgemeine Zwecke die weitgehende wirtschaftssystematische, berufliche und regionale Koordinierung mit anderen nationalen und internationalen Erwerbstätigkeitsstatistiken.

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefaßten Ergebnissen für tiefer gegliederte regionale Einheiten. Die Statistischen Landesämter veröffentlichen Ergebnisse, die sachlich *und* regional tiefer gegliedert sind. Um sicherzustellen, daß für Vergleichszwecke ausgewählte Strukturergebnisse der Beschäftigtenstatistik für alle Länder und für das Bundesgebiet vorliegen, wurde zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern die Erstellung einiger gleichartiger Tabellen vereinbart.

Seit der Veröffentlichung zum Stichtag 30. Juni 1993 können im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe auch Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost nachgewiesen werden. Das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung, das 1991 zunächst noch mit einigen Verfahrensvereinfachungen in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt wurde, erlaubt mittlerweile Aussagen zur Beschäftigungsstruktur sowie Ergebnisvergleiche zum Vorjahr und zu Vorquartalen. Aufgrund des noch nicht voll eingespielten Meldeverfahrens sind bestimmte Ergebnisse derzeit jedoch noch mit Unsicherheiten behaftet und können deshalb noch nicht in der für das frühere Bundesgebiet gewohnten Merkmalsvielfalt und Gliederungstiefe dargestellt werden. Die in dieser Veröffentlichung für die neuen Länder und Berlin-Ost dargestellten Ergebnisse werden zugleich mit den entsprechenden Angaben für das frühere Bundesgebiet zu Ergebnissen für Deutschland zusammengefaßt.

Methodische Erläuterungen

1 Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1 Einführung

Mit Wirkung vom 1. Januar 1973 wurde das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung) ¹⁾ eingeführt und damit die Möglichkeit zum Aufbau der Beschäftigtenstatistik geschaffen. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl zeitnahe Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in größeren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit den Umfang und die Art der Beschäftigung sowie die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und auszuwerten. Als Ergänzung dazu haben das Statistische Bundesamt und die Statistischen Landesämter vor allem die Aufgabe, die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4) über die von ihnen sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die Bundesanstalt für Arbeit sind in der 2. Datenerfassungsverordnung (2. DEVO) ²⁾ bzw. in der 2. Datenübermittlungsverordnung (2. DÜVO) ³⁾ geregelt.

1) Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Datenerfassungs-Verordnung - DEVO) vom 24.11.1972 (BGBl. I, S. 2159 ff.) und Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Datenübermittlungs-Verordnung - DÜVO) vom 18.12.1972 (BGBl. I, S. 2482 ff.).

2) Zweite Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundes-

1.2.2 Erfasster Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 2 Abs. 1, 2. DEVO festgelegt⁴⁾. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) für 1994 stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von knapp 80 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen ergibt sich aber, daß die Gesamtheit der Erwerbstätigen einer Wirtschaftsabteilung durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftsabteilungen mit hohen Anteilen Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei", "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt", "Gebietskörperschaften und Sozialversicherung"⁵⁾).

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

1.2.4 Art der Meldungen und Meldeweg

Nach der 2. Datenerfassungs-Verordnung sind folgende Meldungen für sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer abzugeben:

anstalt für Arbeit (Zweite Datenerfassungs-Verordnung - 2. DEVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 593 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.

3) Zweite Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenübermittlungs-Verordnung - 2. DÜVO) vom 29.5.1980 (BGBl. I, S. 616 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.

4) Meldungen über geringfügig beschäftigte Arbeitnehmer sind ab 1.1.1990 in die Meldepflicht des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung einbezogen. Dieser Personenkreis gehört aber definitionsgemäß nicht zum Nachweisumfang der Beschäftigtenstatistik.

5) Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild vgl. Herberger L., B. Becker: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus, in: WiSta 4/1983, S. 290 ff. sowie Herberger, L., H.-L. Mayer: Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung, in: Beilage zu WiSta 2/1984, S. 3 ff.

- eine Anmeldung (§ 3, 2. DEVO) bei Aufnahme einer Beschäftigung (innerhalb von 2 Wochen),
- eine Abmeldung (§ 4, 2. DEVO) bei Beendigung einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- eine Jahresmeldung (§ 5, 2. DEVO) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 31.3. des Folgejahres),
- eine Meldung aus sonstigem Anlaß (§ 6, 2. DEVO) bei Wechsel der Beitragsgruppe oder des zuständigen Trägers der Krankenversicherung (innerhalb von 2 bzw. 6 Wochen). Wird eine Beschäftigung wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes, Krankheit (Arbeitsunfähigkeit nach Ende der Lohnfortzahlung), wegen Schlechtwettergeldbezugs oder wegen Erziehungsurlaubs ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses für einen Zeitraum von mindestens einem Kalendermonat bei Fortfall der Entgeltzahlung unterbrochen, ist dieses auch durch eine Meldung aus besonderem Anlaß in Form einer sogenannten "Unterbrechungsmeldung" anzuzeigen. Unterbrechungsmeldungen sind innerhalb von 2 Wochen nach Ablauf des ersten Kalendermonats, in dem die Unterbrechung stattfand, abzugeben.

Die im Rahmen der jeweiligen Meldungen vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 8, 2. DEVO geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des Beschäftigten, demographische Informationen, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Gemäß den Regelungen der 2. DEVO sind Anmeldungen, Abmeldungen, Meldungen aus sonstigem Anlaß sowie Jahresmeldungen für Arbeiter und Angestellte auf einheitlichen Meldebelegen (Versicherungsnachweisen bzw. Datenträgern) vorzunehmen. Die Arbeitgeber senden ihre Meldungen an die zuständigen Träger der Krankenversicherung. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg bzw. an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit übermittelt. Die Bundesanstalt für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen zu der jeweiligen Versicherungsnummer in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszahlungen. In der Versichertendatei ist die zwölfstellige Versicherungsnummer das Identifikationsmerkmal für den Versicherten.

Die Bundesanstalt für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

1.2.5 Stichtags- und Jahreszeitraummaterial

Die vierteljährlichen Auszahlungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versichertenkonto maschinell danach abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar (**Stichtagsmaterial**).

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszahlungszeitpunkt ist ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen (siehe Ausführungen zum Jahreszeitraummaterial). Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten - der seine Arbeitsstelle gewechselt hat - zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt. Das Vierteljahresmaterial liegt seit dem Stichtag 30.6.1974 vor.

Beim **Jahreszeitraummaterial** wird dagegen ausschließlich auf Jahresmeldungen, Abmeldungen und Unterbrechungsmeldungen zurückgegriffen. Dabei wird im Gegensatz zum Stichtagsmaterial als Beobachtungseinheit nicht die beschäftigte Person, sondern der Beschäftigungsfall mit den zusätzlichen Informationen über die Dauer der Beschäftigung (von ... bis ... Datum) sowie über das seit Jahresbeginn bzw. seit Beschäftigungsbeginn bis zum Meldedatum gezahlte beitragspflichtige Bruttoentgelt eines Kalenderjahres ausgezählt. Soweit im Verlaufe eines Jahres eine Person mehrere zeitliche aufeinander folgende - ggf. auch mit zwischenzeitlichen Phasen der Nichtbeschäftigung - oder mehrere zeitliche parallele sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse hatte, ist diese Person mit der entsprechenden Anzahl der Beschäftigungsfälle mehrfach im Material enthalten. Mit der Erstellung des Jahreszeitraummaterials muß so lange gewartet werden, bis grundsätzlich alle Meldungen des betreffenden Jahres, insbesondere die Jahresmeldungen, bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen sind. Im allgemeinen kann das Jahreszeitraummaterial erst etwa zwei bis drei Jahre nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt werden. Nach diesem Zeitraum sind rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen. Das Jahreszeitraummaterial liegt seit dem Berichtsjahr 1975 vor.

1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Die in der Beschäftigtenstatistik auswertbaren Merkmale können mit Ausnahme der Angaben zum Wirtschaftszweig und zum Arbeitsort aus den Versicherungsnachweisen direkt entnommen werden.

Für die wirtschaftliche Zuordnung der beschäftigten Personen bzw. des Beschäftigungsfalles als Ergänzung der aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik hat die Bundesanstalt für Arbeit eine Betriebsdatei aufgebaut, in der jeder Betrieb, in dem Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind, mit einer eigenen Betriebsnummer geführt wird. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können rein meldetechnisch zu einem Betrieb zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und einen Postortschlüssel (Zustellbezirk), der durch Vorbeiführung an einer sogenannten Ortsdatei auf die amtlichen Gemeindekennziffern umgeschlüsselt wird. Mit Hilfe dieser beiden Dateien ist die Auswertung der Beschäftigtenstatistik als Ergebnis der Auszählung der Versichertendatei auch nach wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung - nach dem Arbeitsort - möglich.

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen zur Verfügung (vgl. auch Abschnitt 2):

a) beim Stichtagsmaterial

- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- Erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluß
- Stellung im Beruf als Arbeiter, Angestellter, Auszubildender ⁶⁾
- Stellung im Betrieb als Facharbeiter ⁶⁾, Meister/Poliere ⁶⁾, anderer Vollzeitbeschäftigter ⁶⁾
- Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)
- Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung
- Wirtschaftszweig
- Arbeitsort

b) zusätzlich beim Jahreszeitraummaterial

- Beginn und Ende der Beschäftigung, auf die sich die jeweilige Meldung bezieht
- Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Zu diesem Personenkreis zählen nach § 2 Abs. 1, 2. DEVO alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, daß in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfaßt werden.

⁶⁾ Nachweis z.Zt. jeweils nur zum 30.6..

STBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen die Selbständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten ⁷⁾⁸⁾. Eine Erwerbstätigkeit wird versicherungsrechtlich dann als eine geringfügige Beschäftigung bzw. geringfügig selbständige Tätigkeit bezeichnet, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt als:

- **kurzfristig**, wenn sie ihrer Eigenschaft nach oder im voraus vertraglich auf eine Dauer von höchstens zwei Monaten oder 50 Arbeitstagen im Laufe eines Jahres begrenzt ist.
- **geringfügig entlohnt**, wenn die vereinbarte Wochenarbeitszeit weniger als 15 Stunden beträgt und das Arbeitsentgelt regelmäßig im Monat die nachfolgend genannten Beträge nicht übersteigt.

In den Jahren 1985 bis 1995 waren Beschäftigungen mit einem monatlichen Entgelt bis einschl. ... DM versicherungsfrei:

Zeitraum	Beschäftigungen	
	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Ländern und Berlin-Ost
1.1.1985 - 31.12.1985	400	
1.1.1986 - 31.12.1986	410	
1.1.1987 - 31.12.1987	430	
1.1.1988 - 31.12.1988	440	
1.1.1989 - 31.12.1989	450	
1.1.1990 - 31.12.1990	470	
1.1.1991 - 31.12.1991	480	
1.1.1992 - 31.12.1992	500	300
1.1.1993 - 31.12.1993	530	390
1.1.1994 - 31.12.1994	560	440
1.1.1995 - 31.12.1995	580	470

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Beschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen (Mehrfachbeschäftigte), werden im Stichtagsmaterial nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

Alter

Das Alter der Beschäftigten wird am jeweiligen Stichtag nach der "Altersjahrmethode" ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

7) Siehe auch Fußnote 4) auf Seite 5.

8) Zum Begriff "geringfügige Beschäftigung" siehe § 8, Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I, S. 3845 ff.) - Gemeinsame Vorschriften für die Sozialversicherung, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten, früher als Nebenbeschäftigung oder Nebentätigkeit bezeichnet.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit".

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei können bis auf weiteres aus meldetechnischen Gründen noch nicht getrennt nachgewiesen werden.

Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluß als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlußzeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlußzeugnis der Fachoberschulen.

Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

- die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes),
- der Abschluß einer Berufsfachschule: Dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren freiwilliger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlußprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluß der Fachschulreife.

oder einer Fachschule: Hierbei handelt es sich um berufsfortbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger prak-

tischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im allgemeinen sechs bis acht Halbjahre.

- der Abschluß einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft, Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.

- der Abschluß an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemeinbildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluß an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefaßt) nachgewiesen.

Ergebnisse zum Merkmal Ausbildung werden im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe in der ergänzenden Strukturdatenveröffentlichung zum Stichtag 30.6. (vgl. Vorbemerkung) publiziert.

Stellung im Beruf (Arbeiter/Angestellte)

Die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Arbeitern und Angestellten richtet sich nach der Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung.

Beschäftigte in beruflicher Ausbildung

Personen, die als Auszubildende oder zu ihrer Ausbildung im Arbeiter- oder Angestelltenverhältnis beschäftigt sind. Zu diesem Kreis zählen neben Auszubildenden

nach dem Berufsbildungsgesetz vom 14. August 1969 (BBiG) auch Anlernlinge, Praktikanten, Volontäre, Schüler an Schulen des Gesundheitswesens sowie Teilnehmer an den von der Bundesanstalt für Arbeit geförderten Maßnahmen zur beruflichen Fortbildung, Umschulung und betrieblichen Einarbeitung.

Angaben über diesen Personenkreis sind in der vorliegenden Veröffentlichung in den Gesamtergebnissen enthalten, gesondert aber in der ergänzenden jährlichen Strukturdatenveröffentlichung dieser Reihe mit Ergebnissen zum Auswertungstichtag 30.6. dargestellt (vgl. Vorbemerkung).

Facharbeiter/Meister und Poliere

Facharbeiter sind Beschäftigte, die aufgrund ihrer Lehr-/Anlernausbildung bzw. auch ohne abgeschlossene Lehr-/Anlernausbildung, aber wegen ihrer Berufspraxis als solche beschäftigt und entlohnt werden.

Meister und Poliere sind Arbeitnehmer, die aufgrund der abgelegten Prüfung bzw. ihrer beruflichen Qualifikation als solche eingesetzt sind. Sie können je nach dem Arbeitsverhältnis in der Arbeiter- oder Angestelltenrentenversicherung pflichtversichert sein. Als Meister zählen auch die als Lehrmeister, Ausbildungsmeister, Betriebsmeister und dergleichen Beschäftigten.

Angaben über Facharbeiter/Meister und Poliere sind in der vorliegenden Veröffentlichung in den Gesamtergebnissen enthalten, gesondert aber in der ergänzenden jährlichen Strukturdatenveröffentlichung dieser Reihe mit Ergebnissen zum Auswertungstichtag 30.6. dargestellt (vgl. Vorbemerkung).

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die Verschlüsselung der ausgeübten Tätigkeit erfolgt nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnis für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen - herausgegeben von der Bundesanstalt für Arbeit. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen der Klassifizierung der Berufe - Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen, Ausgabe 1975.

Ausführliche Angaben zur beruflichen Tätigkeit enthält jeweils die ergänzende jährliche Strukturdatenveröffentli-

chung dieser Reihe mit Ergebnissen zum Auswertungstichtag 30.6. (vgl. Vorbemerkung).

Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

Bei der Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten zusammengefaßt.

Wirtschaftszweig

Der Wirtschaftszweig wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973 -" verschlüsselt. Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer beschäftigt ist. Dabei ist der wirtschaftliche Schwerpunkt grundsätzlich nach der Wertschöpfung zu bestimmen. Nur in Fällen, in denen dies nicht möglich ist, wird hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen.

Die Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung folgt der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang).

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden am Arbeitsort nachgewiesen, d.h. die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Den Ergebnissen zum 30.6.1995 liegt der Gebietsstand vom 1.1.1996 zugrunde.

Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen

Merkmalsgliederung	Tabellennummer													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11.1	11.2	11.3	11.4
Demographische Merkmale														
Geschlecht	o	o						o	o	o		o		
Insgesamt, dar. weiblich					o	o	o							
Altersgruppen	o						o							
Nationalität	x													o
Ausländer											o	o	o	o
Insgesamt, dar. Ausländer									o					
Höchster erreichter Schulabschluss/ mit oder ohne abgeschlossene Berufsausbildung	o													
Wirtschaftsfachliche Gliederung														
Wi.- Bereiche		o			o	o			o			o		
Wi.- Abteilungen		o	o		o	o				o	o	o	o	
Wi.- Unterabteilungen		x			x	x						x		
Berufsfachliche Gliederung														
Berufsbereiche	o													
Stellung im Beruf														
Arbeiter/ Angestellte	o					o		o				o		
Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigte	o					o		o						
Regionale Gliederung														
Deutschland	o	o	o	o	o	o	o	o	o					
Früheres Bundesgebiet	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o	o
Neue Länder und Berlin-Ost	o	o	o	o	o	o	o	o	o					
Land				o	o		o	o		o				o
Regierungsbezirk										o			o	
Kreisfreie Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern									o					
Zeitliche Gliederung														
30.6.1995	o				o	o	o	o	o	o		o	o	o
30.6.1995, 31.3.1995, 30.6.1994		o												
Quartale ab 31.3.1992			o	o							o			

X = nur eingeschränkte Darstellung des Merkmals.

Tabellenteil

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1995

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal		
				insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
				1 000			%		
Deutschland									
Insgesamt	28 118,1	15 876,9	12 241,2	+ 0,2	+ 0,5	- 0,2	- 0,4	- 0,6	- 0,2
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	1 063,6	610,8	452,8	- 9,4	- 8,4	- 10,7	- 2,4	- 1,5	- 3,6
20 - 25	2 682,2	1 357,7	1 324,5	- 0,8	+ 0,4	- 2,0	- 6,8	- 6,1	- 7,6
25 - 30	4 094,2	2 192,4	1 901,8	- 0,3	+ 0,2	- 0,9	- 3,4	- 3,4	- 3,4
30 - 35	4 417,1	2 579,5	1 837,7	+ 1,1	+ 1,4	+ 0,7	+ 2,2	+ 2,1	+ 2,3
35 - 40	3 817,7	2 206,6	1 611,0	+ 1,3	+ 1,6	+ 0,9	+ 3,1	+ 3,2	+ 2,9
40 - 45	3 444,1	1 910,1	1 534,0	+ 0,8	+ 1,0	+ 0,6	+ 0,8	+ 0,6	+ 1,1
45 - 50	2 819,2	1 570,3	1 248,9	+ 2,6	+ 2,6	+ 2,6	+ 4,6	+ 4,0	+ 5,4
50 - 55	2 926,7	1 674,2	1 252,5	- 2,2	- 2,3	- 2,1	- 8,7	- 9,9	- 7,2
55 - 60	2 325,0	1 383,4	941,7	+ 2,6	+ 2,5	+ 2,8	+ 6,8	+ 4,6	+ 10,1
60 - 65	448,5	340,9	107,6	+ 2,8	+ 2,6	+ 3,3	+ 6,1	+ 5,2	+ 9,2
65 und mehr	79,8	51,1	28,7	+ 0,1	- 0,0	+ 0,2	- 5,1	- 4,9	- 5,6
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen	13 270,4	9 895,2	3 375,2	+ 0,9	+ 1,0	+ 0,5	- 0,9	- 0,7	- 1,6
Angestellte	14 847,8	5 981,7	8 866,0	- 0,4	- 0,3	- 0,5	+ 0,0	- 0,4	+ 0,3
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung	24 659,0	15 552,6	9 106,5	+ 0,2	+ 0,6	- 0,4	- 0,9	- 0,7	- 1,2
Teilzeitbeschäftigung	3 459,1	324,4	3 134,7	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,1	+ 3,3	+ 8,0	+ 2,9
davon:									
unter 18 Stunden	527,2	65,3	461,9	+ 0,1	- 0,6	+ 0,1	+ 0,3	- 0,5	+ 0,4
18 Stunden und mehr	2 931,9	259,1	2 672,8	+ 0,1	+ 0,5	+ 0,0	+ 3,9	+ 10,4	+ 3,3
Neue Länder und Berlin-Ost									
Insgesamt	5 520,8	2 960,3	2 560,5	+ 0,3	+ 0,5	- 0,0	+ 0,7	+ 0,5	+ 0,9
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	240,7	149,0	91,7	- 9,5	- 8,3	- 11,3	+ 5,3	+ 6,3	+ 3,6
20 - 25	451,9	252,0	199,9	+ 0,0	+ 1,1	- 1,2	- 4,7	- 4,3	- 5,3
25 - 30	660,5	354,2	306,2	- 0,6	+ 0,1	- 1,3	- 4,2	- 3,8	- 4,7
30 - 35	860,8	455,2	405,6	+ 0,5	+ 0,9	+ 0,1	+ 0,2	+ 0,0	+ 0,5
35 - 40	805,2	416,9	388,3	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,4	+ 0,6	+ 0,4	+ 0,8
40 - 45	796,7	409,1	387,6	+ 0,8	+ 0,9	+ 0,7	+ 1,4	+ 0,8	+ 2,0
45 - 50	537,5	276,5	261,0	+ 3,5	+ 3,6	+ 3,4	+ 5,5	+ 5,4	+ 5,6
50 - 55	667,5	350,4	317,2	- 2,7	- 2,9	- 2,4	- 9,8	- 11,1	- 8,3
55 - 60	442,8	251,7	191,1	+ 6,3	+ 5,7	+ 7,0	+ 29,4	+ 26,7	+ 33,1
60 - 65	46,8	38,4	8,4	+ 3,4	+ 3,8	+ 1,6	+ 9,6	+ 12,1	+ 0,7
65 und mehr	10,3	7,0	3,3	- 1,3	- 1,2	- 1,4	- 7,4	- 6,1	- 10,0
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen	2 783,6	2 070,4	713,2	+ 1,1	+ 1,0	+ 1,4	+ 1,2	+ 1,2	+ 1,4
Angestellte	2 737,2	889,9	1 847,3	- 0,6	- 0,7	- 0,6	+ 0,2	- 0,9	+ 0,7
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung	4 958,7	2 884,8	2 073,9	+ 0,4	+ 0,6	+ 0,1	- 2,0	+ 0,5	- 1,1
Teilzeitbeschäftigung	562,1	75,5	486,6	- 0,8	- 3,6	- 0,3	+ 8,9	+ 2,1	+ 10,0
davon:									
unter 18 Stunden	22,1	6,8	15,3	- 2,9	- 4,5	- 2,1	- 7,6	- 9,7	- 6,6
18 Stunden und mehr	540,0	68,8	471,2	- 0,7	- 3,5	- 0,3	+ 9,6	+ 3,4	+ 10,6

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1995

Gegenstand der Nachweisung	Ingesamt	Männlich	Weiblich	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal		
				inegesamt	männlich	weiblich	inegesamt	männlich	weiblich
				1 000			%		
Früheres Bundesgebiet									
Ingesamt	22 597,3	12 916,6	9 680,7	+ 0,2	+ 0,6	- 0,3	- 0,7	- 0,8	- 0,5
nach der Staatsangehörigkeit									
Deutsche	20 468,6	11 509,1	8 959,6	+ 0,1	+ 0,4	- 0,4	- 0,7	- 0,9	- 0,5
Ausländer	2 128,7	1 407,5	721,2	+ 1,4	+ 1,9	+ 0,5	- 0,6	- 0,4	- 0,9
dar.: EU-Länder	679,9	447,0	232,8	+ 1,1	+ 1,4	+ 0,4	+ 15,4	+ 14,2	+ 17,6
nach Altersgruppen									
Alter von ... bis unter ... Jahren									
unter 20	822,9	461,8	361,1	- 9,3	- 8,4	- 10,6	- 4,4	- 3,7	- 5,3
20 - 25	2 230,3	1 105,7	1 124,6	- 1,0	+ 0,2	- 2,2	- 7,2	- 6,5	- 8,0
25 - 30	3 433,7	1 838,1	1 595,6	- 0,3	+ 0,2	- 0,8	- 3,3	- 3,4	- 3,2
30 - 35	3 556,3	2 124,2	1 432,1	+ 1,2	+ 1,5	+ 0,8	+ 2,6	+ 2,5	+ 2,8
35 - 40	3 012,4	1 789,7	1 222,7	+ 1,5	+ 1,8	+ 1,1	+ 3,7	+ 3,8	+ 3,6
40 - 45	2 647,4	1 501,0	1 146,4	+ 0,8	+ 1,1	+ 0,5	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,8
45 - 50	2 281,7	1 293,8	987,9	+ 2,4	+ 2,4	+ 2,4	+ 4,4	+ 3,7	+ 5,4
50 - 55	2 259,2	1 323,9	935,3	- 2,1	- 2,2	- 2,0	- 8,4	- 9,5	- 6,8
55 - 60	1 882,2	1 131,6	750,6	+ 1,8	+ 1,8	+ 1,7	+ 2,6	+ 0,7	+ 5,5
60 - 65	401,7	302,5	99,2	+ 2,7	+ 2,5	+ 3,5	+ 5,8	+ 4,4	+ 10,1
65 und mehr	69,5	44,2	25,4	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,5	- 4,8	- 4,7	- 5,0
nach der Stellung im Beruf									
Arbeiter/-innen	10 486,8	7 824,8	2 622,0	+ 0,8	+ 1,0	+ 0,3	- 1,5	- 1,2	- 2,3
Angestellte	12 110,6	5 091,8	7 018,8	- 0,4	- 0,2	- 0,5	- 0,0	- 0,3	+ 0,2
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung									
Vollzeitbeschäftigung	19 700,3	12 667,8	7 032,6	+ 0,2	+ 0,5	- 0,5	- 1,1	- 1,0	- 1,3
Teilzeitbeschäftigung	2 897,0	248,8	2 648,2	+ 0,2	+ 1,5	+ 0,1	+ 2,3	+ 9,9	+ 1,6
davon:									
unter 18 Stunden	505,1	58,5	446,6	+ 0,2	- 0,1	+ 0,2	+ 0,7	+ 0,7	+ 0,7
18 Stunden und mehr	2 391,9	190,3	2 201,6	+ 0,3	+ 2,0	+ 0,1	+ 2,7	+ 13,1	+ 1,9
nach Berufsbereichen 1)									
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei- berufe	300,4	221,1	79,3	+ 3,8	+ 4,3	+ 2,4	- 1,5	- 1,7	- 1,0
Bergleute, Mineralgewinner	72,5	71,9	0,6	+ 0,6	+ 0,3	+ 61,6	- 7,8	- 7,8	- 8,4
Fertigungsberufe	7 332,7	6 059,6	1 273,1	+ 0,6	+ 0,8	- 0,1	- 1,6	- 1,3	- 3,0
darunter:									
Metallerzeuger,- bearbeiter	545,4	493,3	52,1	+ 0,5	+ 0,6	- 0,6	- 0,4	+ 0,2	- 5,3
Schlosser, Mechaniker und zugeordnete Berufe	1 695,6	1 617,9	77,7	- 0,4	- 0,4	- 0,9	- 1,7	- 1,8	+ 0,7
Elektriker	630,5	593,5	37,0	- 0,8	- 0,9	- 0,2	- 3,9	- 3,9	- 3,8
Ernährungsberufe	617,4	353,9	263,5	+ 1,2	+ 1,0	+ 1,5	- 1,9	- 1,9	- 1,8
Bauberufe	839,2	833,3	5,9	+ 3,3	+ 3,2	+ 7,3	- 2,2	- 2,2	- 0,2
Technische Berufe	1 646,8	1 384,9	261,9	- 0,1	- 0,0	- 0,5	+ 0,1	- 0,2	+ 1,7
Dienstleistungsberufe	13 195,6	5 144,1	8 051,6	- 0,1	+ 0,3	- 0,4	- 0,2	- 0,3	- 0,2
darunter:									
Warenkaufleute	1 824,4	644,8	1 179,6	- 0,7	- 0,5	- 0,8	- 1,4	- 0,9	- 1,7
Verkehrsberufe	1 604,1	1 351,1	253,1	+ 1,0	+ 1,2	+ 0,4	- 1,0	- 1,0	- 1,0
Organisations-, Verwaltungs-, Büro- berufe	4 604,0	1 545,4	3 058,6	- 0,4	- 0,2	- 0,6	- 0,6	- 0,0	- 0,9
Gesundheitsdienstberufe	1 446,6	226,9	1 219,7	- 0,2	+ 0,5	- 0,3	+ 2,5	+ 3,2	+ 2,3
Sonstige Arbeitskräfte 2)	49,3	35,0	14,3	- 0,6	- 1,1	+ 0,8	+ 8,4	+ 8,9	+ 7,4
nach der Ausbildung									
Volke-/Hauptschulabschluss, Mittlere Reife 3)	18 362,2	10 384,4	7 977,8	- 0,0	+ 0,4	- 0,5	- 1,5	- 1,6	- 1,3
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4)	4 589,5	2 455,6	2 133,8	- 0,4	+ 0,3	- 1,3	- 3,3	- 2,6	- 4,0
mit abgeschl. Berufsausbildung 4)	13 772,7	7 928,7	5 844,0	+ 0,1	+ 0,4	- 0,2	- 0,8	- 1,3	- 0,3
Abitur 5)	958,3	458,7	499,7	- 0,1	+ 0,2	- 0,3	+ 3,0	+ 2,7	+ 3,2
davon:									
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4)	269,4	132,7	136,7	- 1,3	- 0,8	- 1,8	- 0,9	- 1,3	- 0,4
mit abgeschl. Berufsausbildung 4)	689,0	326,0	363,0	+ 0,4	+ 0,6	+ 0,3	+ 4,6	+ 4,5	+ 4,6
Fachhochschule 6)	629,2	481,8	147,4	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,3	+ 1,7	+ 0,9	+ 4,4
Hohechule/Universität 7)	920,9	641,7	279,1	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,5	+ 3,2	+ 2,4	+ 5,2
Ohne Angabe	1 726,8	950,0	776,7	+ 2,2	+ 2,9	+ 1,3	+ 2,9	+ 3,0	+ 2,7

1) Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.
 2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Berufsbereiches.
 3) Oder gleichwertige Schulbildung.
 4) Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abschluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

5) Hochschulreife allgemein oder fachgebunden.
 6) Einschl. Ingenieurschulen.
 7) Einschl. Lehrerausbildung.

DEUTSCHLAND

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.6.1995			31.3.1995			30.6.1994		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	393.1	264.4	128.8	380.9	253.9	127.0	402.9	271.7	131.1
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	11479.6	8805.2	2674.4	11459.6	8768.5	2691.1	11639.4	8896.5	2742.9
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	508.3	422.3	86.0	513.4	426.8	86.6	540.4	449.6	90.9
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8546.7	6215.1	2331.6	8567.9	6220.1	2347.8	8710.1	6307.2	2402.9
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	597.2	424.6	172.6	601.1	426.7	174.4	626.8	446.5	180.3
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	415.4	292.9	122.5	413.8	290.8	123.0	415.2	291.6	123.6
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	385.3	306.9	78.5	380.6	302.1	78.6	387.4	307.7	79.8
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	602.8	512.4	90.4	601.8	511.0	90.8	606.5	514.6	91.8
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2689.2	2274.5	414.7	2695.1	2277.7	417.4	2717.7	2292.8	425.0
25	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1736.8	1154.6	582.2	1742.0	1156.9	585.2	1771.4	1173.8	597.6
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	904.2	674.0	230.3	908.2	675.9	232.3	917.6	679.9	237.7
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	397.8	156.3	241.5	406.4	159.1	247.4	432.5	166.9	265.7
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	818.1	419.0	399.1	818.9	420.1	398.8	834.9	433.5	401.5
3	BAUGEWERBE	2424.6	2167.8	256.8	2378.3	2121.6	256.7	2388.8	2139.7	249.2
30	BAUHAUPTGEWERBE	1669.1	1517.1	151.9	1635.6	1483.9	151.7	1657.5	1511.8	145.7
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	755.5	650.6	104.9	742.7	637.7	105.1	731.4	627.8	103.5
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5327.7	2783.0	2544.7	5340.8	2778.1	2562.7	5397.5	2816.1	2581.3
4	HANDEL	3817.1	1729.5	2087.6	3834.5	1729.9	2104.5	3848.0	1735.7	2112.3
40 - 1	GROSSHANDEL	1233.4	792.4	441.0	1235.9	791.3	444.6	1247.7	797.0	450.6
42	HANDELSVERMITTLUNG	320.3	194.4	125.9	319.9	193.7	126.2	320.2	193.3	127.0
43	EINZELHANDEL	2263.5	742.7	1520.8	2278.7	745.0	1533.8	2280.1	745.4	1534.7
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG	1510.6	1053.5	457.1	1506.4	1048.2	458.2	1549.5	1080.5	469.0
50 0	EISENBAHNEN	231.6	181.2	50.4	239.3	187.9	51.4	257.3	201.5	55.9
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	300.2	133.4	166.8	301.0	133.4	167.6	314.9	139.0	175.9
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	978.8	738.9	239.9	966.1	726.9	239.2	977.3	740.1	237.2
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	10915.6	4023.4	6892.2	10878.5	3989.0	6889.5	10795.0	3983.3	6811.7
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1061.6	471.0	590.6	1068.9	473.8	595.1	1070.9	473.6	597.4
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	763.6	320.3	443.2	769.2	322.3	446.9	765.0	318.6	446.4
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	298.0	150.6	147.4	299.7	151.5	148.3	305.9	155.0	150.9
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	6966.0	2428.9	4537.1	6909.4	2387.5	4521.9	6753.4	2343.8	4409.6
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	1137.4	359.6	777.8	1102.2	346.9	755.3	1120.2	356.2	764.0
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	515.8	121.5	394.3	515.7	120.2	395.4	509.1	118.0	391.0
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	1412.7	524.2	888.6	1420.3	527.1	893.2	1364.3	515.0	849.3
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	1880.3	329.9	1550.4	1880.9	328.0	1552.9	1832.0	320.0	1512.0
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	1378.5	639.5	739.0	1380.3	636.7	743.6	1339.1	620.1	719.0
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	641.2	454.1	187.0	610.0	428.6	181.4	588.7	414.5	174.3
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	807.7	268.6	539.1	807.8	268.3	539.5	768.1	256.6	511.6
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	191.2	55.5	135.7	191.9	55.5	136.4	187.8	55.1	132.7
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	582.6	209.4	373.2	581.5	209.1	372.5	545.5	197.7	347.8
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	2080.3	855.0	1225.3	2092.4	859.5	1232.9	2202.6	909.4	1293.2
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1789.1	768.4	1020.7	1800.3	772.7	1027.6	1913.9	822.7	1091.2
96	SOZIALVERSICHERUNG	291.2	86.6	204.7	292.1	86.8	205.3	288.6	86.6	202.0
-	OHNE ANGABE	2.1	0.9	1.2	2.7	1.2	1.5	3.4	1.7	1.7
	INSGESAMT ...	28118.1	15876.9	12241.2	28062.5	15790.7	12271.8	28238.2	15969.4	12268.8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

FRÜHERES BUNDESGBIET

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.6.1995			31.3.1995			30.6.1994		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	209.3	148.5	60.8	200.6	140.1	60.5	215.7	152.3	63.4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	9488.8	7251.9	2236.9	9478.5	7227.0	2251.6	9675.2	7371.4	2303.7
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	389.1	335.9	53.2	392.2	338.9	53.3	402.4	348.5	53.9
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	7507.6	5489.3	2018.3	7526.8	5494.2	2032.5	7666.3	5581.7	2084.6
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	553.6	398.7	155.0	556.0	400.0	156.0	577.9	417.8	160.1
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	381.0	269.7	111.3	380.2	268.2	112.1	383.9	270.3	113.5
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	309.9	248.1	61.8	306.6	244.6	62.0	313.4	250.7	62.7
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	535.0	456.3	78.7	534.4	455.5	78.9	538.8	459.0	79.8
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2341.1	1982.4	358.7	2343.3	1982.7	360.6	2365.0	1998.1	366.9
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1555.5	1033.7	521.8	1561.6	1037.0	524.6	1530.8	1053.8	537.0
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	798.7	596.7	202.0	802.7	598.9	203.8	815.5	606.3	209.2
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	348.0	139.9	208.2	355.8	142.4	213.4	379.6	149.3	230.2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	684.7	363.9	320.8	686.1	365.0	321.1	701.4	376.4	325.0
3	BAUGEWERBE	1592.1	1426.7	165.4	1559.6	1393.8	165.8	1606.5	1441.2	165.3
30	BAUHAUPTGEWERBE	1066.3	978.2	88.1	1042.2	954.1	88.1	1085.0	997.5	87.5
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	525.8	448.5	77.3	517.4	439.7	77.7	521.5	443.7	77.8
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	4358.0	2277.1	2080.9	4367.3	2270.0	2097.3	4422.7	2303.2	2119.5
4	HANDEL	3225.9	1478.8	1747.2	3241.9	1478.7	1763.2	3267.0	1487.2	1779.8
40 - 1	GROSSHANDEL	1088.5	702.2	386.3	1090.4	701.0	389.4	1101.8	707.0	394.8
42	HANDELSVERMITTLUNG	264.2	159.5	104.8	263.8	158.9	104.9	265.3	159.1	106.3
43	EINZELHANDEL	1873.2	617.1	1256.1	1887.6	618.8	1268.8	1899.9	621.2	1278.7
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENÜBERMITTLUNG	1132.1	798.4	333.7	1125.4	791.3	334.1	1155.7	816.0	339.7
50 0	EISENBAHNEN	105.7	92.9	12.8	107.8	94.8	12.9	115.2	101.8	13.4
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	210.2	97.6	112.6	209.5	96.8	112.7	220.5	102.1	118.4
50, (OHNE 50 0, 7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	816.2	607.8	208.3	808.2	599.6	208.5	820.0	612.1	207.8
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	8540.7	3238.8	5301.9	8509.4	3208.4	5300.9	8441.1	3197.8	5243.3
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	959.0	442.8	516.1	965.6	445.6	520.1	968.7	446.7	522.0
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	685.1	302.3	382.8	690.3	304.3	386.0	687.3	301.9	385.4
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	273.8	140.5	133.3	275.4	141.3	134.1	281.4	144.8	136.6
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	5565.5	1938.5	3627.1	5522.4	1903.8	3618.6	5437.5	1875.9	3561.6
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	952.0	309.9	642.1	926.6	299.2	627.3	942.5	307.3	635.2
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	387.7	91.9	295.8	388.1	91.0	297.1	387.8	90.0	297.9
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	1016.1	375.3	640.8	1019.2	375.8	643.4	1003.2	371.9	631.3
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	1580.4	288.2	1292.2	1581.1	286.5	1294.6	1543.3	279.9	1263.4
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	1131.2	524.8	606.4	1132.0	521.6	610.4	1095.8	503.9	591.9
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	498.1	348.4	149.7	475.4	329.7	145.7	464.8	322.9	142.0
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	598.4	199.1	399.3	598.5	198.9	399.6	582.8	192.8	390.0
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	161.8	45.0	116.9	163.1	45.1	117.9	160.4	44.8	115.6
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	403.6	150.6	252.9	401.9	150.2	251.7	388.4	144.4	244.0
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1417.8	658.4	759.4	1422.9	660.2	762.6	1452.1	682.4	769.7
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1199.6	586.0	613.6	1203.9	587.6	616.3	1237.9	611.2	626.7
96	SOZIALVERSICHERUNG	218.2	72.5	145.8	219.0	72.7	146.3	214.2	71.2	143.0
-	OHNE ANGABE	0.6	0.2	0.4	0.6	0.2	0.4	0.7	0.3	0.4
	INSGESAMT ...	22597.3	12916.6	9680.7	22556.4	12845.7	9710.8	22755.3	13025.0	9730.3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN
UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	30.6.1995			31.3.1995			30.6.1994		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	183.9	115.9	68.0	180.3	113.7	66.5	187.2	119.4	67.8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1990.8	1553.3	437.5	1981.0	1541.6	439.5	1964.2	1525.0	439.2
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSÖRGUNG, BERGBAU	119.2	86.5	32.7	121.2	87.9	33.3	138.0	101.0	37.0
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1039.1	725.8	313.4	1041.1	725.9	315.3	1043.8	725.5	318.3
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	43.5	25.9	17.6	45.1	26.7	18.4	48.8	28.7	20.2
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	34.3	23.2	11.1	33.5	22.6	11.0	31.4	21.3	10.1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	75.4	58.8	16.7	74.0	57.5	16.6	74.0	56.9	17.1
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	67.8	56.1	11.7	67.4	55.5	11.9	67.6	55.6	12.0
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	348.2	292.2	56.0	351.7	294.9	56.8	352.8	294.7	58.1
25, 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	181.3	120.9	60.4	180.4	119.9	60.5	180.6	120.0	60.6
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	105.5	77.2	28.3	105.5	77.0	28.5	102.1	73.6	28.4
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	49.7	16.4	33.3	50.7	16.7	34.0	53.0	17.6	35.4
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	133.4	55.1	78.3	132.8	55.1	77.7	133.6	57.1	76.5
3	BAUGEWERBE	832.5	741.1	91.4	818.7	727.8	90.9	782.4	698.5	83.9
30	BAUHAUPTGEWERBE	602.7	538.9	63.8	593.4	529.8	63.6	572.5	514.4	58.2
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	229.8	202.2	27.6	225.3	198.0	27.3	209.8	184.1	25.7
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	969.7	505.9	463.8	973.5	508.1	465.4	974.8	513.0	461.8
4	HANDEL	591.2	250.7	340.5	592.6	251.2	341.4	581.0	248.5	332.5
40 - 1	GROSSHANDEL	144.8	90.1	54.7	145.4	90.3	55.2	145.9	90.0	55.8
42	HANDELSVERMITTLUNG	56.0	34.9	21.1	56.0	34.8	21.2	54.9	34.2	20.7
43	EINZELHANDEL	390.3	125.6	264.7	391.1	126.2	264.9	380.2	124.2	256.0
5	VERKEHR UND NACHRICHT- TENVERMITTLUNG	378.5	255.2	123.4	380.9	256.9	124.0	393.8	264.5	129.3
50 0	EISENBAHNEN	125.9	88.3	37.6	131.5	93.0	38.5	142.1	99.7	42.4
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	90.0	35.8	54.2	91.5	36.6	54.9	94.4	36.9	57.5
50, 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	162.6	131.1	31.5	157.9	127.3	30.7	157.3	127.9	29.4
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	2375.0	784.6	1590.3	2369.1	780.6	1588.6	2353.9	785.5	1568.4
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	102.7	28.1	74.5	103.2	28.2	75.1	102.2	26.9	75.4
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	78.4	18.0	60.4	78.9	18.0	60.9	77.7	16.7	61.0
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	24.2	10.1	14.1	24.3	10.2	14.2	24.5	10.2	14.3
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	1400.4	490.4	910.0	1387.0	483.7	903.3	1315.9	468.0	848.0
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	185.4	49.8	135.7	175.6	47.7	128.0	177.7	48.9	128.8
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	128.2	29.7	98.5	127.6	29.2	98.3	121.2	28.0	93.2
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	396.6	148.8	247.8	401.1	151.3	249.8	361.0	143.1	218.0
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	299.9	41.7	258.2	299.8	41.5	258.3	288.7	40.1	248.6
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	247.3	114.7	132.6	248.3	115.1	133.2	243.4	116.3	127.1
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	143.0	105.8	37.3	134.6	98.9	35.7	123.9	91.6	32.3
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	209.3	69.5	139.8	209.4	69.4	139.9	185.3	63.7	121.6
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	29.4	10.5	18.8	28.8	10.4	18.4	27.4	10.3	17.1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	179.1	58.8	120.2	179.6	58.9	120.7	157.1	53.3	103.8
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	662.5	196.6	466.0	669.5	199.2	470.3	750.5	226.9	523.5
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	589.5	182.5	407.1	596.4	185.1	411.2	676.0	211.5	464.5
96	SOZIALVERSICHERUNG	73.0	14.1	58.9	73.1	14.1	59.0	74.5	15.4	59.1
-	OHNE ANGABE	1.5	0.7	0.8	2.1	1.0	1.1	2.7	1.5	1.3
	INSGESAMT ...	5520.8	2960.3	2560.5	5506.0	2945.0	2561.0	5482.9	2944.4	2538.5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

Deutschland

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasserver-sorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermitt-lung	Kredit-institute und Ver-sicherung-ge-werbe	Dienstlei-stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisa-tionen ohne Erwerb-scharakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherung
----------	-----------	--	---	--	-------------	--------	--	---	---	--	---

Insgesamt
1 000

1992	31.03.	29 307,7	478,9	637,2	10 063,7	2 115,7	3 888,7	1 654,7	1 044,1	6 279,2	695,8	2 449,5
	30.06.	29 325,1	472,8	625,2	9 945,6	2 187,8	3 873,0	1 657,4	1 046,5	6 373,1	704,1	2 439,7
	30.09.	29 467,1	451,6	616,6	9 875,7	2 263,7	3 925,8	1 658,9	1 072,6	6 473,8	711,9	2 416,6
	31.12.	28 940,5	406,0	610,0	9 600,3	2 196,6	3 896,1	1 627,5	1 068,9	6 435,2	720,0	2 380,1
1993	31.03.	28 626,5	404,0	592,5	9 363,8	2 193,9	3 881,9	1 610,6	1 070,6	6 459,5	724,3	2 325,5
	30.06.	28 596,0	415,4	579,3	9 216,5	2 283,3	3 869,6	1 606,0	1 067,0	6 539,0	725,2	2 294,7
	30.09.	28 809,4	414,3	568,0	9 165,2	2 383,3	3 920,2	1 614,4	1 087,3	6 658,1	729,8	2 268,8
	31.12.	28 404,8	372,5	558,1	8 945,6	2 310,1	3 892,5	1 593,0	1 083,1	6 656,1	749,0	2 244,8
1994	31.03.	28 127,9	383,5	546,6	8 773,1	2 299,2	3 865,9	1 554,9	1 076,9	6 668,1	751,5	2 208,2
	30.06.	28 238,2	402,9	540,4	8 713,5	2 388,8	3 848,0	1 549,5	1 070,9	6 753,4	768,1	2 202,6
	30.09.	28 643,9	408,1	533,4	8 766,7	2 491,9	3 901,5	1 551,3	1 089,5	6 912,9	790,4	2 198,0
	31.12.	28 286,9	374,7	525,5	8 652,5	2 432,2	3 862,4	1 531,9	1 080,1	6 886,3	810,3	2 131,1
1995	31.03.	28 062,5	380,9	513,4	8 570,6	2 378,3	3 834,5	1 506,4	1 068,9	6 909,4	807,8	2 092,4
	30.06.	28 118,1	393,1	508,3	8 548,8	2 424,6	3 817,1	1 510,6	1 061,6	6 966,0	807,7	2 080,3
	30.09.											
	31.12.											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %

1992	31.03.											
	30.06.	+ 0,1	- 1,3	- 1,9	- 1,2	+ 3,4	- 0,4	+ 0,2	+ 0,2	+ 1,5	+ 1,2	- 0,4
	30.09.	+ 0,5	- 4,5	- 1,4	- 0,7	+ 3,5	+ 1,4	+ 0,1	+ 2,5	+ 1,6	+ 1,1	- 0,9
	31.12.	- 1,8	- 10,1	- 1,1	- 2,8	- 3,0	- 0,8	- 1,9	- 0,3	- 0,6	+ 1,1	- 1,5
1993	31.03.	- 1,1	- 0,5	- 2,9	- 2,5	- 0,1	- 0,4	- 1,0	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,6	- 2,3
	30.06.	- 0,1	+ 2,8	- 2,2	- 1,6	+ 4,1	- 0,3	- 0,3	+ 0,3	+ 1,2	+ 0,1	- 1,3
	30.09.	+ 0,7	- 0,3	- 2,0	- 0,6	+ 4,4	+ 1,3	+ 0,5	+ 1,9	+ 1,8	+ 0,6	- 1,1
	31.12.	- 1,4	- 10,1	- 1,7	- 2,4	- 3,1	- 0,7	- 1,3	- 0,4	- 0,0	+ 2,6	- 1,1
1994	31.03.	- 1,0	+ 3,0	- 2,1	- 1,9	- 0,5	- 0,7	- 2,4	- 0,6	+ 0,2	+ 0,3	- 1,6
	30.06.	+ 0,4	+ 5,1	- 1,1	- 0,7	+ 3,9	- 0,5	- 0,3	- 0,6	+ 1,3	+ 2,2	- 0,3
	30.09.	+ 1,4	+ 1,3	- 1,3	+ 0,6	+ 4,3	+ 1,4	+ 0,1	+ 1,7	+ 2,4	+ 2,9	- 0,2
	31.12.	- 1,2	- 8,2	- 1,5	- 1,3	- 2,4	- 1,0	- 1,3	- 0,9	- 0,4	+ 2,5	- 3,0
1995	31.03.	- 0,8	+ 1,7	- 2,3	- 0,9	- 2,2	- 0,7	- 1,7	- 1,0	+ 0,3	- 0,3	- 1,8
	30.06.	+ 0,2	+ 3,2	- 1,0	- 0,3	+ 1,9	- 0,5	+ 0,3	- 0,7	+ 0,8	- 0,0	- 0,6
	30.09.											
	31.12.											

Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %

1993	31.03.	- 2,3	- 15,6	- 7,0	- 7,0	+ 3,7	- 0,2	- 2,7	+ 2,5	+ 2,9	+ 4,1	- 5,1
	30.06.	- 2,5	- 12,1	- 7,3	- 7,3	+ 4,4	- 0,1	- 3,1	+ 2,0	+ 2,6	+ 3,0	- 5,9
	30.09.	- 2,2	- 8,3	- 7,9	- 7,2	+ 5,3	- 0,1	- 2,7	+ 1,4	+ 2,8	+ 2,5	- 6,1
	31.12.	- 1,9	- 8,3	- 8,5	- 6,8	+ 5,2	- 0,1	- 2,1	+ 1,3	+ 3,4	+ 4,0	- 5,7
1994	31.03.	- 1,7	- 5,1	- 7,7	- 6,3	+ 4,8	- 0,4	- 3,5	+ 0,6	+ 3,2	+ 3,8	- 5,0
	30.06.	- 1,3	- 3,0	- 6,7	- 5,5	+ 4,6	- 0,6	- 3,5	+ 0,4	+ 3,3	+ 5,9	- 4,0
	30.09.	- 0,6	- 1,5	- 6,1	- 4,3	+ 4,6	- 0,5	- 3,9	+ 0,2	+ 3,8	+ 8,3	- 3,1
	31.12.	- 0,4	+ 0,6	- 5,8	- 3,3	+ 5,3	- 0,8	- 3,8	- 0,3	+ 3,5	+ 8,2	- 5,1
1995	31.03.	- 0,2	- 0,7	- 6,1	- 2,3	+ 3,4	- 0,8	- 3,1	- 0,7	+ 3,6	+ 7,5	- 5,2
	30.06.	- 0,4	- 2,4	- 5,9	- 1,9	+ 1,5	- 0,8	- 2,5	- 0,9	+ 3,1	+ 5,2	- 5,6
	30.09.											
	31.12.											

*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Früheres Bundesgebiet

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichten-übermittlung	Kredit-institute un-Ver-si-cherungs-gewerbe	Dienstlei-stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisati-onen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozial-versicherung
Insgesamt 1 000											
1992											
31.03.	23 469,2	214,5	430,4	8 696,6	1 517,1	3 327,2	1 190,5	945,3	5 116,7	550,9	1 480,0
30.06.	23 530,3	222,2	426,7	8 637,1	1 563,7	3 319,5	1 199,0	947,1	5 180,8	553,4	1 480,7
30.09.	23 762,6	222,5	428,3	8 638,0	1 605,5	3 367,9	1 211,9	970,7	5 272,4	559,5	1 485,8
31.12.	23 340,3	197,4	423,1	8 412,3	1 540,9	3 337,7	1 189,8	968,3	5 231,6	564,2	1 475,1
1993											
31.03.	23 162,0	207,2	419,8	8 235,7	1 529,3	3 329,1	1 181,1	968,1	5 258,8	566,9	1 466,0
30.06.	23 122,5	219,0	417,3	8 105,8	1 589,9	3 307,9	1 179,9	964,4	5 307,7	567,5	1 463,2
30.09.	23 288,4	220,4	415,6	8 058,4	1 640,0	3 344,0	1 190,1	982,4	5 397,1	572,0	1 468,4
31.12.	22 910,1	191,5	409,8	7 866,8	1 568,7	3 313,0	1 168,0	979,9	5 368,9	579,6	1 463,8
1994											
31.03.	22 722,1	204,5	405,9	7 722,4	1 549,6	3 289,5	1 157,7	974,4	5 385,9	579,9	1 452,3
30.06.	22 755,3	215,7	402,4	7 666,9	1 606,5	3 267,0	1 155,7	968,7	5 437,5	582,8	1 452,1
30.09.	23 030,3	217,5	401,7	7 701,8	1 664,2	3 304,6	1 162,5	985,0	5 542,6	592,0	1 458,5
31.12.	22 705,2	193,0	397,6	7 593,4	1 604,6	3 265,8	1 142,4	975,9	5 498,9	598,0	1 435,7
1995											
31.03.	22 556,4	200,6	392,2	7 527,4	1 559,6	3 241,9	1 125,4	965,6	5 522,4	598,5	1 422,9
30.06.	22 597,3	209,3	389,1	7 508,2	1 592,1	3 225,9	1 132,1	959,0	5 565,5	598,4	1 417,8
30.09.											
31.12.											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %											
1992											
31.03.	+ 0,3	+ 3,1	- 0,5	- 0,4	+ 0,2	+ 0,4	+ 0,5	- 0,0	+ 1,2	+ 1,3	+ 0,3
30.06.	+ 0,3	+ 3,6	- 0,9	- 0,7	+ 3,1	- 0,2	+ 0,7	+ 0,2	+ 1,3	+ 0,5	+ 0,0
30.09.	+ 1,0	+ 0,1	+ 0,4	+ 0,0	+ 2,7	+ 1,5	+ 1,1	+ 2,5	+ 1,8	+ 1,1	+ 0,3
31.12.	- 1,8	- 11,3	- 1,2	- 2,6	- 4,0	- 0,9	- 1,8	- 0,2	- 0,8	+ 0,8	- 0,7
1993											
31.03.	- 0,8	+ 5,0	- 0,8	- 2,1	- 0,8	- 0,3	- 0,7	- 0,0	+ 0,5	+ 0,5	- 0,6
30.06.	- 0,2	+ 5,7	- 0,6	- 1,6	+ 4,0	- 0,6	- 0,1	- 0,4	+ 0,9	+ 0,1	- 0,2
30.09.	+ 0,7	+ 0,6	- 0,4	- 0,6	+ 3,2	+ 1,1	+ 0,9	+ 1,9	+ 1,7	+ 0,8	+ 0,4
31.12.	- 1,6	- 13,1	- 1,4	- 2,4	- 4,3	- 0,9	- 1,9	- 0,3	- 0,5	+ 1,3	- 0,3
1994											
31.03.	- 0,8	+ 6,8	- 1,0	- 1,8	- 1,2	- 0,7	- 0,9	- 0,6	+ 0,3	+ 0,1	- 0,8
30.06.	+ 0,1	+ 5,5	- 0,9	- 0,7	+ 3,7	- 0,7	- 0,2	- 0,6	+ 1,0	+ 0,5	- 0,0
30.09.	+ 1,2	+ 0,8	- 0,2	+ 0,5	+ 3,6	+ 1,2	- 0,6	+ 1,7	+ 1,9	+ 1,6	+ 0,4
31.12.	- 1,4	- 11,3	- 1,0	- 1,4	- 3,6	- 1,2	- 1,7	- 0,9	- 0,8	+ 1,0	- 1,6
1995											
31.03.	- 0,7	+ 3,9	- 1,4	- 0,9	- 2,8	- 0,7	- 1,5	- 1,1	+ 0,4	+ 0,1	- 0,9
30.06.	+ 0,2	+ 4,3	- 0,8	- 0,3	+ 2,1	- 0,5	+ 0,6	- 0,7	+ 0,8	- 0,0	- 0,4
30.09.											
31.12.											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %											
1992											
31.03.	+ 2,1	+ 0,3	- 1,7	- 0,3	+ 3,9	+ 3,7	+ 3,5	+ 2,7	+ 4,9	+ 4,9	+ 1,1
30.06.	+ 1,5	- 0,8	- 2,2	- 1,2	+ 2,8	+ 2,9	+ 2,9	+ 3,0	+ 4,9	+ 4,7	+ 0,7
30.09.	+ 0,7	- 2,8	- 2,3	- 2,1	+ 2,3	+ 1,8	+ 1,6	+ 2,6	+ 4,2	+ 4,4	+ 0,1
31.12.	- 0,3	- 5,1	- 2,2	- 3,7	+ 1,8	+ 0,7	+ 0,4	+ 2,4	+ 3,5	+ 3,8	- 0,0
1993											
31.03.	- 1,3	- 3,4	- 2,5	- 5,3	+ 0,8	+ 0,1	- 0,8	+ 2,4	+ 2,8	+ 2,9	- 0,9
30.06.	- 1,7	- 1,4	- 2,2	- 6,2	+ 1,7	- 0,3	- 1,6	+ 1,8	+ 2,4	+ 2,5	- 1,2
30.09.	- 2,0	- 0,9	- 3,0	- 6,7	+ 2,1	- 0,7	- 1,8	+ 1,2	+ 2,4	+ 2,2	- 1,2
31.12.	- 1,8	- 3,0	- 3,1	- 6,5	+ 1,8	- 0,7	- 1,8	+ 1,2	+ 2,6	+ 2,7	- 0,8
1994											
31.03.	- 1,9	- 1,3	- 3,3	- 6,2	+ 1,3	- 1,2	- 2,0	+ 0,7	+ 2,4	+ 2,3	- 0,9
30.06.	- 1,6	- 1,5	- 3,6	- 5,4	+ 1,0	- 1,2	- 2,1	+ 0,4	+ 2,4	+ 2,7	- 0,8
30.09.	- 1,1	- 1,3	- 3,3	- 4,4	+ 1,5	- 1,2	- 2,3	+ 0,3	+ 2,7	+ 3,5	- 0,7
31.12.	- 0,9	+ 0,8	- 3,0	- 3,5	+ 2,3	- 1,4	- 2,2	- 0,4	+ 2,4	+ 3,2	- 1,9
1995											
31.03.	- 0,7	- 1,9	- 3,4	- 2,5	+ 0,6	- 1,4	- 2,8	- 0,9	+ 2,5	+ 3,2	- 2,0
30.06.	- 0,7	- 3,0	- 3,3	- 2,1	- 0,9	- 1,3	- 2,0	- 1,0	+ 2,4	+ 2,7	- 2,4
30.09.											
31.12.											

*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Neue Länder und Berlin-Ost

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen*)

Stichtag		Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe) 1	Baugewerbe	Handel	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung
Insgesamt 1 000												
1992	31.03.	5 838,6	264,5	206,9	1 367,1	598,6	561,5	464,2	98,8	1 162,5	144,9	969,5
	30.06.	5 794,9	250,6	198,5	1 308,5	624,0	553,5	458,4	99,3	1 192,2	150,7	959,0
	30.09.	5 704,6	229,0	188,3	1 237,7	658,2	557,9	447,0	101,9	1 201,5	152,3	930,7
	31.12.	5 600,2	208,5	186,9	1 188,0	655,7	558,4	437,7	100,6	1 203,6	155,8	905,0
1993	31.03.	5 464,5	196,8	172,7	1 128,1	664,7	552,7	429,5	102,5	1 200,7	157,3	859,5
	30.06.	5 473,6	196,4	161,9	1 110,7	693,4	561,7	426,2	102,7	1 231,3	157,7	831,6
	30.09.	5 521,0	193,9	152,4	1 106,8	743,3	576,2	424,4	104,9	1 261,0	157,8	800,4
	31.12.	5 494,7	181,0	148,3	1 078,8	741,4	579,5	425,0	103,2	1 287,2	169,3	781,0
1994	31.03.	5 405,8	178,9	140,7	1 050,7	749,6	576,4	397,3	102,6	1 282,2	171,5	755,9
	30.06.	5 482,9	187,2	138,0	1 046,6	782,4	581,0	393,8	102,2	1 315,9	185,3	750,5
	30.09.	5 613,5	190,6	131,8	1 065,0	827,7	596,9	388,8	104,5	1 370,3	198,4	739,6
	31.12.	5 581,7	181,7	128,0	1 059,1	827,7	596,6	389,5	104,1	1 387,5	212,2	695,4
1995	31.03.	5 506,0	180,3	121,2	1 043,2	818,7	592,6	380,9	103,2	1 387,0	209,4	669,5
	30.06.	5 520,8	183,9	119,2	1 040,6	832,5	591,2	378,5	102,7	1 400,4	209,3	662,5
	30.09.											
	31.12.											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %												
1992	31.03.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	30.06.	- 0,7	- 5,3	- 4,1	- 4,3	+ 4,2	- 1,4	- 1,2	+ 0,5	+ 2,6	+ 4,0	- 1,1
	30.09.	- 1,6	- 8,6	- 5,1	- 5,4	+ 5,5	+ 0,8	- 2,5	+ 2,6	+ 0,8	+ 1,1	- 3,0
	31.12.	- 1,8	- 9,0	- 0,7	- 4,0	- 0,4	+ 0,1	- 2,1	- 1,3	+ 0,2	+ 2,3	- 2,8
1993	31.03.	- 2,4	- 5,6	- 7,6	- 5,0	+ 1,4	- 1,0	- 1,9	+ 1,9	- 0,2	+ 1,0	- 5,0
	30.06.	+ 0,2	- 0,2	- 6,3	- 1,5	+ 4,3	+ 1,6	- 0,8	+ 0,2	+ 2,5	+ 0,3	- 3,2
	30.09.	+ 0,9	- 1,3	- 5,9	- 0,4	+ 7,2	+ 2,6	- 0,4	+ 2,1	+ 2,4	+ 0,1	- 3,8
	31.12.	- 0,5	- 6,7	- 2,7	- 2,5	- 0,3	+ 0,6	+ 0,1	- 1,6	+ 2,1	+ 7,3	- 2,4
1994	31.03.	- 1,6	- 1,2	- 5,1	- 2,6	+ 1,1	- 0,5	- 6,5	- 0,6	- 0,4	+ 1,3	- 3,2
	30.06.	+ 1,4	+ 4,6	- 1,9	- 0,4	+ 4,4	+ 0,8	- 0,9	- 0,4	+ 2,6	+ 8,0	- 0,7
	30.09.	+ 2,4	+ 1,8	- 4,5	+ 1,8	+ 5,8	+ 2,7	- 1,3	+ 2,3	+ 4,1	+ 7,1	- 1,5
	31.12.	- 0,6	- 4,7	- 2,9	- 0,6	- 0,0	- 0,1	+ 0,2	- 0,4	+ 1,3	+ 7,0	- 6,0
1995	31.03.	- 1,4	- 0,8	- 5,3	- 1,5	- 1,1	- 0,7	- 2,2	- 0,9	- 0,0	- 1,3	- 3,7
	30.06.	+ 0,3	+ 2,0	- 1,7	- 0,2	+ 1,7	- 0,2	- 0,6	- 0,5	+ 1,0	- 0,0	- 1,0
	30.09.											
	31.12.											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %												
1993	31.03.	- 6,4	- 25,6	- 16,5	- 17,5	+ 11,0	- 1,6	- 7,5	+ 3,7	+ 3,3	+ 8,6	- 11,3
	30.06.	- 5,5	- 21,6	- 18,4	- 15,1	+ 11,1	+ 1,5	- 7,0	+ 3,4	+ 3,3	+ 4,6	- 13,3
	30.09.	- 3,2	- 15,3	- 19,1	- 10,6	+ 12,9	+ 3,3	- 5,1	+ 2,9	+ 5,0	+ 3,6	- 14,0
	31.12.	- 1,9	- 13,2	- 20,7	- 9,2	+ 13,1	+ 3,8	- 2,9	+ 2,6	+ 6,9	+ 8,7	- 13,7
1994	31.03.	- 1,1	- 9,1	- 18,5	- 6,9	+ 12,8	+ 4,3	- 7,5	+ 0,1	+ 6,8	+ 9,0	- 12,1
	30.06.	+ 0,2	- 4,7	- 14,8	- 5,8	+ 12,8	+ 3,4	- 7,6	- 0,5	+ 6,9	+ 17,5	- 9,8
	30.09.	+ 1,7	- 1,7	- 13,5	- 3,8	+ 11,4	+ 3,6	- 8,4	- 0,4	+ 8,7	+ 25,7	- 7,6
	31.12.	+ 1,6	+ 0,4	- 13,7	- 1,8	+ 11,6	+ 3,0	- 8,4	+ 0,9	+ 7,8	+ 25,3	- 11,0
1995	31.03.	+ 1,9	+ 0,8	- 13,9	- 0,7	+ 9,2	+ 2,8	- 4,1	+ 0,6	+ 8,2	+ 22,1	- 11,4
	30.06.	+ 0,7	- 1,8	- 13,6	- 0,6	+ 6,4	+ 1,8	- 3,9	+ 0,5	+ 6,4	+ 13,0	- 11,7
	30.09.											
	31.12.											

*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

4 Sozialversicherungspflichtig

Stichtag	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin			Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	In-
				zusammen	davon							
					West	Ost						
1992 31.03.	29 307,7	3 953,2	4 340,4	1 376,8	881,1	495,6	940,2	315,9	793,2	2 239,5	667,9	
30.06.	29 325,1	3 953,9	4 377,4	1 373,8	884,4	489,4	933,9	314,5	791,4	2 240,7	662,2	
30.09.	29 467,1	3 979,3	4 424,0	1 372,4	891,4	480,9	922,5	317,4	798,9	2 262,6	650,0	
31.12.	28 940,5	3 912,3	4 319,7	1 347,3	876,8	470,5	907,5	313,0	791,6	2 231,0	632,6	
1993 31.03.	28 626,5	3 873,0	4 287,5	1 335,1	874,4	460,6	888,5	309,2	787,6	2 214,8	620,1	
30.06.	28 596,0	3 848,3	4 315,6	1 337,4	880,4	457,0	885,4	306,3	783,0	2 207,4	628,7	
30.09.	28 809,4	3 863,7	4 350,9	1 340,7	885,2	455,5	900,8	308,1	789,9	2 220,2	638,4	
31.12.	28 404,8	3 810,8	4 254,8	1 325,5	873,1	452,4	905,3	304,9	783,1	2 191,2	630,1	
1994 31.03.	28 127,9	3 774,0	4 228,8	1 303,2	863,8	439,5	891,3	301,0	776,5	2 171,0	621,2	
30.06.	28 238,2	3 761,7	4 268,7	1 290,4	858,6	431,9	902,6	299,0	771,1	2 168,6	635,9	
30.09.	28 643,9	3 799,4	4 325,6	1 294,4	860,6	433,8	924,4	302,1	776,2	2 188,9	654,4	
31.12.	28 286,9	3 755,9	4 241,7	1 284,8	852,4	432,4	918,1	297,4	765,7	2 159,4	648,9	
1995 31.03.	28 062,5	3 735,0	4 214,0	1 265,2	841,2	424,0	911,2	294,5	760,0	2 143,4	642,0	
30.06.	28 118,1	3 737,7	4 253,3	1 254,0	833,9	420,1	911,4	293,5	754,5	2 140,4	645,7	
30.09.												
31.12.												
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)												
1992 31.03.	+ 0,1	+ 0,4	.	+ 0,9	.	.	- 0,1	+ 0,4	+ 0,4	.	
30.06.	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,9	- 0,2	+ 0,4	- 1,3	- 0,7	- 0,4	- 0,2	- 0,1	- 0,9	
30.09.	+ 0,5	+ 0,6	+ 1,1	- 0,1	+ 0,8	- 1,7	- 1,2	+ 0,9	+ 0,9	+ 1,0	- 1,8	
31.12.	- 1,8	- 1,7	- 2,4	- 1,8	- 1,6	- 2,2	- 1,6	- 1,4	- 0,9	- 1,4	- 2,7	
1993 31.03.	- 1,1	- 1,0	- 0,7	- 0,9	- 0,3	- 2,1	- 2,1	- 1,2	- 0,5	- 0,7	- 2,0	
30.06.	- 0,1	- 0,6	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,7	- 0,8	- 0,3	- 0,9	- 0,6	- 0,3	+ 1,4	
30.09.	+ 0,7	- 0,4	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,5	- 0,3	+ 1,7	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,6	+ 1,5	
31.12.	- 1,4	- 1,4	- 2,2	- 1,1	- 1,4	- 0,7	+ 0,5	- 1,0	- 0,9	- 1,3	- 1,3	
1994 31.03.	- 1,0	- 1,0	- 0,6	- 1,7	- 1,1	- 2,9	- 1,5	- 1,3	- 0,8	- 0,9	- 1,4	
30.06.	+ 0,4	- 0,3	+ 0,9	- 1,0	- 0,6	- 1,7	+ 1,3	- 0,7	- 0,7	- 0,1	+ 2,4	
30.09.	+ 1,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,4	+ 2,4	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,9	+ 2,9	
31.12.	- 1,2	- 1,1	- 1,9	- 0,7	- 1,0	- 0,3	- 0,7	- 1,6	- 1,4	- 1,3	- 0,8	
1995 31.03.	- 0,8	- 0,6	- 0,7	- 1,5	- 1,3	- 1,9	- 0,8	- 1,0	- 0,7	- 0,7	- 1,1	
30.06.	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,9	- 0,9	- 0,9	- 0,9	+ 0,0	- 0,3	- 0,7	- 0,1	+ 0,6	
30.09.												
31.12.												
Zu- (+) bzw. Abnahme (-)												
1993 31.03.	- 2,3	- 2,0	- 1,2	- 3,0	- 0,8	- 7,1	- 5,5	- 2,1	- 0,7	- 1,1	- 7,2	
30.06.	- 2,5	- 2,7	- 1,4	- 2,6	- 0,5	- 6,6	- 5,2	- 2,6	- 1,1	- 1,5	- 5,1	
30.09.	- 2,2	- 2,9	- 1,7	- 2,3	- 0,7	- 5,3	- 2,4	- 2,9	- 1,1	- 1,9	- 1,8	
31.12.	- 1,9	- 2,6	- 1,5	- 1,6	- 0,4	- 3,8	- 0,2	- 2,6	- 1,1	- 1,8	- 0,4	
1994 31.03.	- 1,7	- 2,6	- 1,4	- 2,4	- 1,2	- 4,6	+ 0,3	- 2,7	- 1,4	- 2,0	+ 0,2	
30.06.	- 1,3	- 2,3	- 1,1	- 3,5	- 2,5	- 5,5	+ 1,9	- 2,4	- 1,5	- 1,8	+ 1,1	
30.09.	- 0,6	- 1,7	- 0,6	- 3,5	- 2,8	- 4,8	+ 2,6	- 1,9	- 1,7	- 1,4	+ 2,5	
31.12.	- 0,4	- 1,4	- 0,3	- 3,1	- 2,4	- 4,4	+ 1,4	- 2,5	- 2,2	- 1,5	+ 3,0	
1995 31.03.	- 0,2	- 1,0	- 0,3	- 2,9	- 2,6	- 3,5	+ 2,2	- 2,2	- 2,1	- 1,3	+ 3,3	
30.06.	- 0,4	- 0,6	- 0,4	- 2,8	- 2,9	- 2,7	+ 1,0	- 1,8	- 2,2	- 1,3	+ 1,5	
30.09.												
31.12.												

Beschäftigte nach Ländern

Nieder- Sachsen	Nord- rhein- Westfalen	Rheinland Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schlee- wig- Holstein	Thüringen	Nachrichtlich		Stichtag
								früheres Bundee- gebiet	neue Länder u. Berlin-Ost	
gesamt										
1 000										
2 422,6	6 131,4	1 209,6	358,9	1 762,8	1 052,1	823,5	919,9	23 469,2	5 838,6	1992 31.03.
2 436,3	6 127,0	1 213,4	358,6	1 752,8	1 039,6	832,8	917,0	23 530,3	5 794,9	30.06.
2 473,6	6 182,5	1 225,0	362,5	1 721,1	1 028,8	845,4	901,2	23 762,6	5 704,6	30.09.
2 423,2	6 091,9	1 200,0	357,3	1 700,3	1 011,1	823,5	878,1	23 340,3	5 600,2	31.12.
2 411,4	6 040,3	1 191,9	352,0	1 650,5	983,5	819,8	861,2	23 162,0	5 464,5	1993 31.03.
2 412,9	6 002,3	1 191,5	349,6	1 659,0	977,3	825,1	866,2	23 122,5	5 473,6	30.06.
2 444,3	6 039,9	1 202,4	350,8	1 670,5	979,0	833,0	876,8	23 288,4	5 521,0	30.09.
2 395,4	5 957,9	1 181,0	346,4	1 654,6	981,5	811,6	870,9	22 910,1	5 494,7	31.12.
2 379,8	5 900,7	1 174,5	343,5	1 635,7	955,6	808,5	862,6	22 722,1	5 405,8	1994 31.03.
2 399,9	5 886,8	1 178,3	344,1	1 660,8	967,5	818,3	884,3	22 755,3	5 482,9	30.06.
2 438,2	5 958,8	1 198,6	350,2	1 701,1	992,3	831,8	907,4	23 030,3	5 613,5	30.09.
2 402,3	5 890,7	1 178,4	346,9	1 699,2	985,7	814,2	897,5	22 705,2	5 581,7	31.12.
2 388,0	5 852,3	1 171,9	345,5	1 674,9	970,2	810,6	883,8	22 556,4	5 506,0	1995 31.03.
2 397,0	5 845,7	1 175,6	346,6	1 686,1	967,1	819,1	890,3	22 597,3	5 520,8	30.06.
										30.09.
										31.12.
gegenüber Vorquartal in %										
+ 0,3	+ 0,1	+ 0,2	- 0,4	.	.	+ 0,4	.	+ 0,3	.	1992 31.03.
+ 0,6	- 0,1	+ 0,3	- 0,1	- 0,6	- 1,2	+ 1,1	- 0,3	+ 0,3	- 0,7	30.06.
+ 1,5	+ 0,9	+ 1,0	+ 1,1	- 1,8	- 1,0	+ 1,5	- 1,7	+ 1,0	- 1,6	30.09.
- 2,0	- 1,5	- 2,0	- 1,4	- 1,2	- 1,7	- 2,6	- 2,6	- 1,8	- 1,8	31.12.
- 0,5	- 0,8	- 0,7	- 1,5	- 2,9	- 2,7	- 0,4	- 1,9	- 0,8	- 2,4	1993 31.03.
+ 0,1	- 0,6	- 0,0	- 0,7	+ 0,5	- 0,6	+ 0,6	+ 0,6	- 0,2	+ 0,2	30.06.
+ 1,3	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,3	+ 0,7	+ 0,2	+ 1,0	+ 1,2	+ 0,7	+ 0,9	30.09.
- 2,0	- 1,4	- 1,8	- 1,3	- 1,0	+ 0,3	- 2,6	- 0,7	- 1,6	- 0,5	31.12.
- 0,7	- 1,0	- 0,6	- 0,8	- 1,1	- 2,6	- 0,4	- 1,0	- 0,8	- 1,6	1994 31.03.
+ 0,8	- 0,2	+ 0,3	+ 0,2	+ 1,5	+ 1,2	+ 1,2	+ 2,5	- 0,1	+ 1,4	30.06.
+ 1,6	+ 1,2	+ 1,7	+ 1,8	+ 2,4	+ 2,6	+ 1,6	+ 2,6	+ 1,2	+ 2,4	30.09.
- 1,5	- 1,1	- 1,7	- 0,9	- 0,1	- 0,7	- 0,1	- 1,1	- 1,4	- 0,6	31.12.
- 0,6	- 0,7	- 0,6	- 0,4	- 1,4	- 1,6	- 0,4	- 1,5	- 0,7	- 1,4	1995 31.03.
+ 0,4	- 0,1	+ 0,3	+ 0,3	+ 0,7	- 0,3	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,3	30.06.
										30.09.
										31.12.
gegenüber Vorjahreequartal in %										
- 0,5	- 1,5	- 1,5	- 1,9	- 6,4	- 6,5	- 0,4	- 6,4	- 1,3	- 6,4	1993 31.03.
- 1,0	- 2,0	- 1,8	- 2,5	- 5,4	- 6,0	- 0,9	- 5,5	- 1,7	- 5,5	30.06.
- 1,2	- 2,3	- 1,8	- 3,2	- 2,9	- 4,8	- 1,5	- 2,7	- 2,0	- 3,2	30.09.
- 1,1	- 2,2	- 1,6	- 3,1	- 2,7	- 2,9	- 1,4	- 0,8	- 1,8	- 1,9	31.12.
- 1,3	- 2,3	- 1,5	- 2,4	- 0,9	- 2,8	- 1,4	+ 0,2	- 1,9	- 1,1	1994 31.03.
- 0,5	- 1,9	- 1,1	- 1,6	+ 0,1	- 1,0	- 0,8	+ 2,1	- 1,6	+ 0,2	30.06.
- 0,2	- 1,3	- 0,3	- 0,2	+ 1,8	+ 1,4	- 0,1	+ 3,5	- 1,1	+ 1,7	30.09.
+ 0,3	- 1,1	- 0,2	- 0,1	+ 2,7	+ 0,4	+ 0,3	+ 3,1	- 0,9	+ 1,6	31.12.
+ 0,3	- 0,8	- 0,2	+ 0,6	+ 2,4	+ 1,5	+ 0,3	+ 2,5	- 0,7	+ 1,9	1995 31.03.
- 0,1	- 0,7	- 0,2	+ 0,7	+ 1,5	- 0,0	+ 0,1	+ 0,7	- 0,7	+ 0,7	30.06.
										30.09.
										31.12.

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCH- LAND	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG	INS-
					ZU- SAMMEN	DAVON					
						WEST	OST				
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	393.1	31.0	39.7	7.8	5.2	2.6	42.0	1.0	3.1	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	11479.6	1816.8	1893.8	344.5	241.5	102.9	325.1	99.1	188.5	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	508.3	35.6	42.5	20.8	14.6	6.2	31.4	4.4	8.7	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8546.7	1524.1	1520.9	207.8	156.7	51.0	151.9	79.2	140.7	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	597.2	67.0	70.7	14.3	12.7	1.7	8.5	1.2	19.7	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	415.4	71.4	70.9	6.2	4.9	1.3	5.4	0.5	6.8	
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	385.3	44.3	94.1	4.9	3.6	1.3	12.0	1.5	2.2	
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	602.8	84.4	62.0	7.0	4.9	2.1	14.4	6.8	7.3	
24, 25, 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2689.2	524.4	460.1	56.4	39.7	16.7	48.5	36.8	55.3	
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1736.8	396.4	356.0	66.8	50.0	16.8	23.6	12.3	22.9	
26	HÖLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	904.2	159.9	169.5	21.9	17.5	4.3	16.1	3.4	9.6	
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	397.8	77.4	90.1	5.7	4.3	1.4	4.1	2.5	2.1	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	818.1	99.0	147.4	24.7	19.1	5.5	19.4	14.2	14.9	
3	BAUGEWERBE	2424.6	257.0	330.5	115.9	70.2	45.7	141.8	15.5	39.1	
30	BAUHAUPTGEWERBE	1669.1	169.7	230.6	74.3	44.2	30.1	102.9	10.3	22.9	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	755.5	87.3	99.8	41.6	26.0	15.5	38.9	5.2	16.2	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5327.7	619.8	775.2	240.9	160.9	80.0	160.1	80.1	208.0	
4	HANDEL	3817.1	474.2	584.0	145.9	105.8	40.1	96.8	47.3	132.0	
40 - 1	GROSSHANDEL	1233.4	154.9	184.4	32.3	23.4	8.9	20.9	18.8	62.5	
42	HANDELSVERMITTLUNG	320.3	60.6	40.5	12.9	6.1	6.8	11.0	2.7	7.1	
43	EINZELHANDEL	2263.5	258.8	359.1	100.7	76.3	24.4	64.9	25.9	62.4	
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG	1510.6	145.6	191.3	95.0	55.1	39.9	63.2	32.8	76.0	
50 0	EISENBAHNEN	231.6	14.2	21.3	20.3	2.6	17.7	21.7	2.9	5.7	
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	300.2	34.1	37.4	20.6	12.4	8.2	14.8	4.3	11.2	
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	978.8	97.4	132.5	54.1	40.2	13.9	26.7	25.5	59.0	
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	10915.6	1270.1	1544.5	660.4	425.9	234.5	384.1	113.3	355.0	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1061.6	150.4	187.6	42.7	33.3	9.3	13.7	11.8	53.2	
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	763.6	112.7	134.0	29.7	24.1	5.6	11.6	8.3	25.9	
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	298.0	37.8	53.7	12.9	9.2	3.7	2.2	3.4	27.3	
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	6966.0	831.0	1018.5	433.3	287.9	145.4	211.5	74.7	237.4	
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	1137.4	142.7	195.7	50.9	35.8	15.1	28.9	9.5	29.6	
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE ...	515.8	50.4	66.6	38.0	24.2	13.8	20.8	4.3	16.9	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	1412.7	156.6	183.1	99.5	58.7	40.8	58.1	18.0	57.4	
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	1880.3	245.3	279.1	103.2	72.9	30.3	47.0	20.0	45.9	
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	1378.5	174.1	214.6	96.8	64.6	32.1	33.3	14.2	57.9	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	641.2	61.9	79.4	44.9	31.7	13.2	23.4	8.6	29.7	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	807.7	78.5	98.7	51.3	34.8	16.6	38.2	11.1	21.1	
	DARUNTER:										
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	191.2	24.2	29.6	10.9	8.9	2.1	3.7	1.3	4.1	
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	582.6	49.2	61.1	39.6	25.2	14.4	34.5	9.5	16.2	
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	2080.3	210.2	239.7	133.1	69.9	63.2	120.6	15.8	43.2	
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1789.1	180.0	205.7	104.5	47.5	57.0	109.9	12.9	30.3	
96	SOZIALVERSICHERUNG	291.2	30.2	34.0	28.6	22.4	6.3	10.7	2.9	13.0	
-	OHNE ANGABE	2.1	0.0	0.0	0.4	0.3	0.1	0.2	-	-	
	INSGESAMT ...	28118.1	3737.7	4253.3	1254.0	833.9	420.1	911.4	293.5	754.5	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND LÄNDERN

1000

HESSEN	MECKLEN- BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	RHEIN- LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	NACHRICHTLICH		NR. DER SYST. 1)
										FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	
GESAMT												
15.1	31.1	36.1	46.0	13.7	1.4	47.0	31.8	17.0	29.5	209.3	183.9	0
807.0	200.1	986.2	2501.4	508.1	158.1	657.0	362.9	288.2	342.7	9488.8	1990.8	1 - 3
22.3	8.8	36.4	179.4	13.8	21.0	39.5	17.0	10.4	16.3	389.1	119.2	1
649.4	96.7	754.4	1951.2	406.1	114.5	360.1	182.4	210.5	197.0	7507.6	1039.1	2
89.0	0.7	35.7	173.1	67.9	2.2	11.0	18.2	14.5	3.5	553.6	43.5	20
40.9	3.3	46.6	99.1	23.0	6.7	9.9	4.9	10.2	9.5	381.0	34.3	21
23.3	5.3	32.5	63.7	30.4	5.7	24.5	13.5	8.7	18.9	309.9	75.4	22
34.8	3.6	38.4	246.9	20.4	22.2	23.3	13.6	6.8	10.8	535.0	67.8	23
201.6	41.5	278.4	525.3	110.9	43.1	120.9	65.9	65.6	54.5	2341.1	348.2	24, 25 07 1
120.6	11.8	109.1	378.9	51.5	15.7	64.3	22.1	42.1	42.8	1555.5	181.3	25, (OHNE 25 07 1)
62.8	11.2	80.8	214.1	45.9	7.2	35.6	15.4	27.9	22.9	798.7	105.5	26
23.3	1.8	28.3	95.5	19.2	1.6	28.3	3.6	3.9	10.5	348.0	49.7	27
53.1	17.4	104.6	154.6	36.9	10.1	42.3	25.2	30.8	23.5	684.7	133.4	28 - 9
135.4	94.6	195.4	370.8	88.2	22.6	257.5	163.5	67.4	129.5	1592.1	832.5	3
88.4	68.8	135.2	244.4	60.5	15.9	184.0	126.6	44.2	90.3	1066.3	602.7	30
46.9	25.8	60.2	126.4	27.7	6.7	73.5	36.9	23.2	39.2	525.8	223.8	31
455.3	117.3	453.1	1159.4	206.6	62.4	290.0	174.1	177.1	148.2	4358.0	969.7	4 - 5
316.5	68.9	346.2	877.4	159.5	47.6	182.8	105.9	135.4	96.6	3225.9	591.2	4
108.8	17.7	116.2	312.3	49.3	12.8	52.7	23.2	45.3	21.3	1088.5	144.8	40 - 1
35.9	3.4	18.7	69.5	12.8	3.5	14.0	11.9	6.9	9.0	264.2	56.0	42
171.8	47.8	211.3	495.7	97.4	31.3	116.1	70.8	83.2	66.3	1873.2	390.3	43
138.8	48.4	106.8	281.9	47.1	14.9	107.2	68.2	41.7	51.6	1132.1	378.5	5
12.5	13.9	10.6	26.0	4.0	2.4	32.4	25.5	3.3	14.7	105.7	125.9	50 0
23.6	12.2	18.2	46.2	12.1	2.8	25.2	15.5	7.8	14.1	210.2	90.0	50 7
102.7	22.2	78.0	209.7	31.0	9.6	49.6	27.2	30.6	22.8	816.2	162.6	50, (OHNE 50 0,7)
863.0	297.2	921.5	2138.9	447.2	124.6	691.6	397.8	336.8	369.8	8540.7	2375.0	6 - 9
132.7	11.7	87.5	221.6	40.2	12.8	35.5	15.8	27.7	16.6	959.0	102.7	6
102.6	9.0	64.7	149.2	33.0	9.0	26.8	12.4	21.8	13.1	685.1	78.4	60
30.2	2.7	22.9	72.5	7.2	3.7	8.7	3.4	5.9	3.5	273.8	24.2	61
530.1	172.0	601.0	1407.1	282.9	81.4	443.6	203.4	213.6	224.6	5565.5	1400.4	7
86.7	26.9	119.1	217.6	51.9	12.2	58.1	27.2	51.3	29.2	952.0	185.4	70 0
33.4	14.8	46.2	102.7	20.1	5.6	39.1	22.5	17.2	17.1	387.7	128.2	70 1 - 2
85.6	56.3	109.4	247.1	59.4	12.8	135.0	35.1	28.1	71.4	1016.1	396.6	70 6 - 8
142.7	33.8	178.8	419.3	85.6	28.1	86.4	52.8	62.6	49.6	1580.4	299.9	71 0 - 1
130.2	25.6	99.9	281.6	43.4	14.0	83.7	36.0	36.8	36.6	1131.2	247.3	71 2 - 7
51.5	14.5	47.7	138.8	22.5	8.7	41.2	29.8	17.7	20.9	498.1	143.0	71 8
61.8	41.3	56.1	175.8	28.3	8.9	52.5	27.9	23.4	32.8	598.4	209.3	8
14.3	5.2	16.4	45.7	9.2	1.5	8.6	4.4	6.7	5.4	161.8	29.4	80 0
45.2	36.0	36.1	121.5	17.2	6.9	43.7	23.3	15.4	27.3	403.6	179.1	80 1 - 7
138.3	72.2	176.8	334.3	95.8	21.6	160.0	150.8	72.1	95.7	1417.8	662.5	9
122.0	63.5	154.1	278.7	85.3	18.2	137.1	137.8	64.8	84.3	1199.6	589.5	90
16.4	8.7	22.7	55.6	10.4	3.3	22.9	13.0	7.3	11.5	218.2	73.0	96
0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	-	0.5	0.5	0.1	0.1	0.6	1.5	-
2140.4	645.7	2397.0	5845.7	1175.6	346.6	1686.1	967.1	819.1	890.3	22597.3	5520.8	

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCH- LAND	BADEN- WÜRT- TEMBERG	BAYERN	BERLIN			BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG
					ZU- SAMMEN	DAVON				
						WEST	OST			
DARUNTER:										
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	128.8	9.3	13.3	2.1	1.1	1.0	15.5	0.3	0.7
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2674.4	486.2	504.5	78.6	58.0	20.6	68.0	18.9	41.0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	86.0	6.9	7.9	5.3	3.3	2.0	9.3	0.7	1.8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2331.6	450.1	461.1	60.6	47.1	13.5	43.6	16.6	34.7
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	172.6	25.7	22.9	6.6	5.8	0.8	2.9	0.5	6.6
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	122.5	24.7	24.8	1.4	1.0	0.4	1.7	0.2	1.7
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	78.5	8.7	24.6	1.1	0.9	0.2	2.3	0.3	0.6
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	90.4	18.7	11.3	1.1	0.8	0.3	2.7	0.5	0.7
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	414.7	86.1	76.5	9.2	6.6	2.6	7.5	4.1	7.6
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	582.2	143.3	125.2	20.7	16.1	4.6	8.5	3.1	7.0
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	230.3	44.7	46.9	6.5	5.5	1.0	4.2	0.9	3.0
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	241.5	47.9	60.2	3.2	2.3	0.8	2.8	1.2	1.2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	399.1	50.2	68.7	10.8	8.2	2.6	11.2	5.8	6.2
3	BAUGEWERBE	256.8	29.2	35.5	12.6	7.6	5.1	15.1	1.6	4.5
30	BAUHAUPTGEWERBE	151.9	14.6	19.6	7.7	4.5	3.2	10.2	0.9	2.2
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	104.9	14.6	15.9	5.0	3.1	1.9	4.9	0.7	2.3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2544.7	309.6	379.2	112.3	75.2	37.1	77.2	32.9	90.6
4	HANDEL	2087.6	263.7	323.8	83.2	59.0	24.2	55.6	24.0	68.5
40 - 1	GROSSHANDEL	441.0	57.4	70.4	11.8	7.9	3.9	7.9	6.4	24.3
42	HANDELSVERMITTLUNG	125.9	23.7	17.2	5.2	2.3	2.9	4.3	1.1	2.8
43	EINZELHANDEL	1520.8	182.5	236.2	66.2	48.8	17.5	43.5	16.5	41.4
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENVERMITTLUNG	457.1	46.0	55.4	29.1	16.2	12.9	21.6	8.9	22.1
50 0	EISENBAHNEN	50.4	2.0	2.6	6.6	1.0	5.6	7.1	0.2	0.8
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	166.8	19.2	19.1	10.5	6.2	4.4	9.1	1.9	5.7
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	239.9	24.8	33.7	12.0	9.0	3.0	5.4	6.7	15.6
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	6892.2	810.2	961.0	413.1	264.8	148.2	258.1	69.0	204.6
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	590.6	83.9	102.7	26.1	19.5	6.6	10.4	6.4	27.4
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	443.2	66.0	76.3	18.6	14.4	4.2	9.2	4.7	13.8
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	147.4	17.9	26.4	7.5	5.1	2.4	1.2	1.6	13.6
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	4537.1	550.6	668.0	262.3	177.3	85.1	138.1	47.2	139.8
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	777.8	98.1	130.6	29.3	20.2	9.1	21.3	6.5	18.0
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	394.3	38.6	50.2	26.6	18.1	8.5	16.2	3.1	10.5
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	888.6	99.0	117.4	58.0	34.9	23.1	36.4	11.0	33.9
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	1550.4	201.9	231.3	82.9	58.0	24.9	40.5	16.4	37.1
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	739.0	93.1	113.2	53.1	36.8	16.3	17.8	7.8	31.2
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	187.0	19.9	25.4	12.5	9.2	3.3	6.0	2.4	9.2
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	539.1	52.5	65.7	35.5	24.5	11.0	24.9	7.2	13.7
DARUNTER:										
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	135.7	17.5	19.7	8.1	6.8	1.3	2.4	0.9	3.1
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	373.2	30.3	38.8	26.7	17.0	9.6	22.4	6.0	9.8
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1225.3	123.2	124.6	89.2	43.6	45.6	84.6	8.3	23.7
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1020.7	102.2	101.4	67.0	26.4	40.5	75.9	6.3	15.9
96	SOZIALVERSICHERUNG	204.7	21.0	23.2	22.2	17.1	5.1	8.7	2.0	7.8
-	OHNE ANGABE	1.2	0.0	0.0	0.3	0.3	0.1	0.1	-	-
	INSGESAMT ...	12241.2	1615.4	1858.0	606.4	399.4	206.9	418.8	121.0	336.9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

SBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND LÄNDERN

1000

HESSEN	MECKLEN- BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	RHEIN- LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	NACHRICHTLICH		NR. DER SYST. 1)
										FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	
WEIBLICH												
4.3	10.1	10.7	12.5	3.9	0.4	18.5	12.0	4.2	10.9	60.8	68.0	0
185.9	36.2	215.0	521.0	111.4	28.1	152.4	78.6	67.0	81.8	2236.9	437.5	1 - 3
3.3	2.6	6.0	17.0	2.8	1.4	10.5	4.4	2.0	3.9	53.2	32.7	1
168.5	25.2	190.0	467.4	99.8	24.6	115.5	50.0	58.4	65.6	2018.3	313.4	2
26.9	0.2	9.4	38.0	13.4	0.7	5.1	7.0	5.2	1.6	155.0	17.6	20
10.0	0.7	12.3	27.0	4.8	2.0	3.3	1.4	2.8	3.5	111.3	11.1	21
4.5	0.9	5.2	8.5	5.5	1.6	5.5	2.3	1.5	5.4	61.8	16.7	22
6.0	0.5	4.4	31.0	2.9	1.6	3.8	2.2	0.9	2.2	78.7	11.7	23
30.0	5.4	38.7	75.0	17.1	6.0	21.7	10.0	11.0	8.8	358.7	56.0	25, 07 1
37.7	3.9	34.6	118.7	17.1	5.0	20.5	6.2	13.9	16.7	521.8	60.4	25, (OHNE 25 07 1)
15.7	2.6	19.6	46.8	10.8	1.9	10.5	3.8	6.3	6.2	202.0	28.3	26
13.6	1.1	16.7	50.3	11.2	1.2	19.2	2.2	2.3	7.2	208.2	33.3	27
24.1	9.8	49.2	72.2	17.0	4.8	25.8	14.8	14.5	14.1	320.8	78.3	28 - 9
14.0	8.4	18.9	36.5	8.8	2.0	26.4	24.2	6.7	12.3	165.4	91.4	3
7.5	5.7	10.5	19.1	4.9	1.1	17.8	19.4	3.3	7.6	88.1	63.8	30
6.5	2.7	8.5	17.5	4.0	0.9	8.6	4.8	3.3	4.7	77.3	27.6	31
209.4	55.3	221.3	541.9	103.5	31.4	137.8	85.3	85.8	71.1	2080.9	463.8	4 - 5
162.9	39.4	192.3	462.3	89.0	27.2	104.3	62.7	74.5	54.2	1747.2	340.5	4
38.4	5.9	36.4	107.8	17.1	4.4	20.0	9.5	15.8	7.6	386.3	54.7	40 - 1
13.4	1.3	7.2	27.6	5.3	1.2	5.1	4.4	2.9	3.1	104.8	21.1	42
111.0	32.2	148.7	326.9	66.6	21.7	79.3	48.8	55.8	43.5	1256.1	264.7	43
46.5	15.9	29.0	79.6	14.5	4.2	33.4	22.7	11.4	16.9	333.7	123.4	5
1.6	4.7	1.0	2.5	0.4	0.3	8.3	7.8	0.3	4.2	12.8	37.6	50 0
12.6	7.1	10.3	24.6	7.0	1.7	15.4	9.8	4.2	8.4	112.6	54.2	50 7
32.3	4.1	17.7	52.4	7.0	2.2	9.7	5.2	6.8	4.3	208.3	31.5	50, (OHNE 50 0,7)
512.0	199.0	584.4	1321.9	284.5	76.3	458.6	275.7	213.1	250.7	5301.9	1590.3	6 - 9
66.2	8.2	47.7	117.6	22.2	6.8	25.7	11.7	15.8	11.9	516.1	74.5	6
51.5	6.8	36.5	83.3	18.8	5.0	20.5	9.7	12.6	9.9	382.8	60.4	60
14.8	1.4	11.2	34.2	3.5	1.8	5.2	1.9	3.2	2.0	133.3	14.1	61
332.2	115.4	411.0	906.6	195.3	53.6	286.8	133.5	145.4	151.2	3627.1	910.0	7
56.3	19.8	84.8	147.6	36.0	8.6	43.5	20.3	35.4	21.7	642.1	135.7	70 0
24.9	11.9	36.2	80.1	16.1	4.6	29.9	18.1	13.6	13.8	295.8	98.5	70 1 - 2
54.4	36.1	70.6	153.2	40.7	8.2	84.6	20.1	17.6	47.5	640.8	247.8	70 6 - 8
115.3	29.4	147.8	340.1	70.8	22.4	74.7	46.0	51.1	42.8	1292.2	258.2	71 0 - 1
64.9	14.7	57.3	146.7	25.7	7.4	43.8	19.8	22.4	20.3	606.4	132.6	71 2 - 7
16.4	3.5	14.4	39.0	6.0	2.4	10.2	9.3	5.3	5.0	149.7	37.3	71 8
37.4	27.3	37.3	119.5	19.1	5.6	35.1	19.4	16.7	22.1	399.3	139.8	8
9.4	3.5	11.9	34.3	6.8	1.3	5.0	3.0	5.1	3.6	116.9	18.8	80 0
26.1	23.8	22.3	77.6	10.5	3.9	29.8	16.2	10.5	18.4	252.9	120.2	80 1 - 7
76.1	48.0	88.4	178.2	47.9	10.3	111.0	111.2	35.1	65.5	759.4	466.0	9
65.3	40.9	73.8	142.9	40.9	8.2	92.7	100.6	30.3	56.3	613.6	407.1	90
10.8	7.1	14.6	35.4	7.0	2.0	18.3	10.5	4.8	9.2	145.8	58.9	96
-	0.0	0.1	0.0	0.0	-	0.2	0.3	0.0	0.1	0.4	0.8	-
911.6	300.7	1031.5	2397.2	503.3	136.2	767.5	451.9	370.2	414.6	9680.7	2560.5	

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.6.1995 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND							INS- GESAMT	ARBEITER/ ZUSAMMEN
		INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE				
			ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		
										INS-
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	393.1	328.8	312.0	16.8	64.4	56.6	7.8	209.3	178.7
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	11479.6	7875.8	7677.8	198.0	3603.8	3343.5	260.3	9488.8	6373.4
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, HAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	508.3	289.4	282.3	7.2	218.9	210.4	8.5	389.1	223.9
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8546.7	5593.5	5420.9	172.6	2953.2	2747.1	206.1	7507.6	4859.7
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	597.2	286.2	275.7	10.5	311.0	294.0	17.0	553.6	263.5
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	415.4	300.3	291.5	8.8	115.1	108.3	6.8	381.0	274.0
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	385.3	280.9	275.0	5.9	104.5	97.5	6.9	309.9	223.4
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERT.	602.8	458.4	452.6	5.8	144.4	135.2	9.2	535.0	404.8
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2689.2	1758.2	1734.8	23.4	931.0	881.4	49.6	2341.1	1513.0
26	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	1736.8	1070.3	1024.1	46.2	666.5	625.3	41.2	1555.5	950.7
27	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	904.2	663.3	642.9	20.5	240.9	217.3	23.6	798.7	579.9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	397.8	280.4	253.4	27.0	117.4	106.4	10.9	348.0	241.6
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	818.1	495.5	471.0	24.5	322.5	281.6	40.9	684.7	408.8
3	BAUGEWERBE	2424.6	1992.8	1974.7	18.1	431.7	386.0	45.7	1592.1	1289.8
30	BAUHAUPTGEWERBE	1669.1	1368.2	1357.5	10.7	300.9	275.5	25.4	1066.3	861.5
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	755.5	624.6	617.2	7.4	130.9	110.5	20.4	525.8	428.3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5327.7	1949.3	1738.4	210.8	3378.4	2707.1	671.3	4358.0	1548.5
4	HANDEL	3817.1	1007.7	896.6	111.1	2809.4	2196.8	612.6	3225.9	824.7
40 - 1	GROSSHANDEL	1233.4	423.3	394.6	28.6	810.1	745.1	64.9	1088.5	364.7
42	HANDELSVERMITTLUNG	320.3	94.5	85.2	9.3	225.8	203.4	22.4	264.2	73.0
43	EINZELHANDEL	2263.5	490.0	416.8	73.2	1773.5	1248.3	525.3	1873.2	387.0
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG	1510.6	941.6	841.8	99.7	569.0	510.3	58.7	1132.1	723.8
50 0	EISENBAHNEN	231.6	124.1	122.6	1.4	107.6	104.0	3.5	105.7	81.4
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	300.2	214.8	142.0	72.7	85.4	62.2	23.3	210.2	161.8
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	978.8	602.7	577.2	25.5	376.0	344.1	31.9	816.2	480.5
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	10915.6	3115.6	2391.8	723.8	7800.0	6429.9	1370.1	8540.7	2385.8
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1061.6	37.4	18.7	18.7	1024.2	915.9	108.3	959.0	35.1
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	763.6	29.4	13.5	15.9	734.2	652.4	81.9	685.1	27.3
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	298.0	8.1	5.3	2.8	290.0	263.5	26.5	273.8	7.8
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	6966.0	2298.7	1805.9	492.8	4667.3	3839.0	828.3	5565.5	1798.0
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	1137.4	686.2	568.6	117.6	451.2	368.3	83.0	952.0	571.9
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	515.8	465.0	326.1	138.8	50.8	41.9	8.9	387.7	348.7
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	1412.7	292.1	188.3	103.9	1120.6	842.6	278.0	1016.1	203.5
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESSEN	1880.3	263.9	182.4	81.5	1616.4	1300.7	315.8	1580.4	229.6
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	1378.5	163.7	141.7	21.9	1214.8	1090.4	124.5	1131.2	120.9
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	641.2	427.8	398.8	29.0	213.4	195.2	18.1	498.1	323.4
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	807.7	186.9	115.1	71.8	620.9	453.7	167.1	598.4	124.6
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	191.2	39.5	15.2	24.3	151.7	95.0	56.7	161.8	33.2
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	582.6	125.8	86.8	39.0	456.9	349.8	107.0	403.6	70.3
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	2080.3	592.7	452.1	140.6	1487.6	1221.3	266.3	1417.8	428.1
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1789.1	576.8	443.4	133.5	1212.3	975.9	236.3	1199.6	415.2
96	SOZIALVERSICHERUNG	291.2	15.9	8.7	7.1	275.4	245.4	30.0	218.2	12.9
-	OHNE ANGABE	2.1	0.9	0.9	0.1	1.1	1.0	0.1	0.6	0.2
	INSGESAMT ...	28118.1	13270.4	12120.9	1149.5	14847.8	12538.1	2309.6	22597.3	10486.8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

FRÜHERES BUNDESGBIET					NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							NR. DER SYST. 1)
-INNEN		ANGESTELLTE			INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE			
VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	
GESAMT												
170.8	7.9	30.5	25.3	5.2	183.9	150.0	141.2	8.9	33.8	31.3	2.6	0
6199.9	173.6	3115.4	2881.4	234.0	1990.8	1502.4	1478.0	24.4	488.4	462.1	26.3	1 - 3
217.4	6.5	165.2	158.2	7.0	119.2	65.6	64.8	0.7	53.6	52.2	1.5	1
4702.7	157.0	2647.9	2458.5	189.3	1039.1	733.8	718.2	15.6	305.4	288.6	16.7	2
253.5	10.0	290.1	273.8	16.3	43.5	22.7	22.1	0.6	20.9	20.2	0.7	20
265.8	8.2	107.1	100.6	6.5	34.3	26.3	25.7	0.6	8.0	7.7	0.3	21
218.4	5.0	86.5	80.2	6.3	75.4	57.5	56.6	0.9	17.9	17.3	0.6	22
399.5	5.3	130.2	121.7	8.5	67.8	53.5	53.1	0.5	14.2	13.6	0.7	23
1492.1	20.9	828.1	782.7	45.4	348.2	245.2	242.7	2.5	102.9	98.8	4.2	24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1)
907.7	43.0	604.8	565.9	38.8	181.3	119.6	116.4	3.2	61.7	59.4	2.4	25
560.9	19.0	218.8	196.5	22.3	105.5	83.5	82.0	1.5	22.1	20.8	1.3	26
217.1	24.5	106.4	96.1	10.3	49.7	38.8	36.3	2.5	11.0	10.3	0.6	27
387.7	21.1	275.9	241.0	34.8	133.4	86.7	83.3	3.4	46.6	40.6	6.0	28 - 9
1279.7	10.0	302.3	264.7	37.6	832.5	703.1	695.0	8.1	129.4	121.3	8.1	3
856.7	4.8	204.9	185.1	19.7	602.7	506.7	500.8	6.0	96.0	90.4	5.6	30
423.0	5.3	97.4	79.5	17.9	223.8	196.3	194.2	2.1	33.4	30.9	2.5	31
1367.9	180.7	2809.5	2239.7	569.8	969.7	400.7	370.6	30.1	569.0	467.4	101.5	4 - 5
729.5	95.2	2401.2	1882.7	518.5	591.2	183.0	167.1	15.9	408.2	314.2	94.1	4
338.8	26.0	723.8	664.7	59.1	144.8	58.6	55.9	2.7	86.3	80.4	5.9	40 - 1
65.6	7.5	191.2	170.7	20.5	56.0	21.4	19.6	1.8	34.6	32.7	1.9	42
325.2	61.8	1486.2	1047.2	439.0	390.3	103.0	91.6	11.4	287.3	201.0	86.3	43
638.3	95.5	408.3	357.0	51.3	378.5	217.8	203.5	14.3	160.8	153.3	7.5	5
80.8	0.6	24.3	23.1	1.2	125.9	42.6	41.8	0.8	83.3	80.9	2.4	50 0
100.0	61.8	48.4	28.1	20.3	90.0	52.9	42.0	10.9	37.1	34.1	3.0	50 7
457.5	23.1	335.6	305.8	29.8	162.6	122.2	119.7	2.5	40.4	38.3	2.1	50,(OHNE 50 0,7)
1808.8	577.0	6154.8	5006.0	1148.8	2375.0	729.8	583.0	146.8	1645.2	1423.9	221.3	6 - 9
17.1	18.1	923.8	819.9	104.0	102.7	2.3	1.7	0.6	100.4	96.0	4.4	6
12.0	15.3	657.8	579.3	78.5	78.4	2.0	1.4	0.6	76.4	73.0	3.4	60
5.0	2.8	266.0	240.5	25.5	24.2	0.3	0.2	0.0	24.0	23.0	1.0	61
1388.0	410.0	3767.5	3053.4	714.1	1400.4	500.7	417.9	82.8	899.8	785.6	114.2	7
467.1	104.8	380.1	305.0	75.0	185.4	114.3	101.5	12.8	71.1	63.2	7.9	70 0
246.5	102.2	39.0	31.4	7.6	128.2	116.3	79.7	36.6	11.9	10.5	1.3	70 1 - 2
116.5	87.0	812.6	595.8	216.9	396.6	88.7	71.8	16.8	308.0	246.8	61.2	70 6 - 8
154.3	75.3	1350.8	1065.4	285.3	299.9	34.3	28.0	6.3	265.6	235.2	30.4	71 0 - 1
103.0	17.8	1010.4	897.1	113.3	247.3	42.8	38.7	4.1	204.5	193.3	11.2	71 2 - 7
300.6	22.9	174.7	158.7	16.0	143.0	104.4	98.2	6.2	38.7	36.5	2.2	71 8
73.5	51.1	473.8	344.1	129.7	209.3	62.2	41.6	20.7	147.1	109.6	37.5	8
11.9	21.3	128.6	79.3	49.3	29.4	6.2	3.3	3.0	23.1	15.8	7.4	80 0
48.9	21.5	333.2	256.2	77.0	179.1	55.4	37.9	17.5	123.6	93.6	30.0	80 1 - 7
330.2	97.9	989.7	788.6	201.1	662.5	164.6	121.9	42.7	497.9	432.7	65.2	9
324.1	91.1	784.4	610.4	174.0	589.5	161.6	119.2	42.4	427.9	365.6	62.3	90
6.1	6.8	205.3	178.3	27.1	73.0	3.0	2.6	0.3	70.0	67.1	2.9	96
0.2	0.0	0.4	0.3	0.0	1.5	0.7	0.7	0.0	0.8	0.7	0.1	-
9547.5	939.2	12110.6	10152.8	1957.8	5520.8	2783.6	2573.4	210.3	2737.2	2385.3	351.8	

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

6 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.6.1995 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN,

IN

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCHLAND							INS- GESAMT	ARBEITER/ ZUSAMMEN
		ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE					
		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE			
										DARUNTER:
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	128.8	93.7	82.1	11.5	35.1	28.2	6.9	60.8	49.6
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2674.4	1224.4	1060.9	163.6	1449.9	1206.4	243.5	2236.9	1031.7
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	86.0	17.2	11.8	5.4	68.7	60.6	8.1	53.2	9.8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2331.6	1159.1	1011.6	147.5	1172.5	979.6	192.9	2018.3	1000.2
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	172.6	56.4	47.2	9.2	116.2	99.9	16.3	155.0	49.1
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	122.5	79.7	71.7	8.0	42.8	36.3	6.5	111.3	72.3
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	78.5	37.5	32.3	5.2	41.0	34.4	6.6	61.8	29.3
23	EISEN-, METALLERZ-, GIES- SEREI U. STAHLVERF.	90.4	38.9	34.0	4.9	51.5	42.6	8.9	78.7	33.9
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	414.7	122.1	105.8	16.3	292.6	246.8	45.9	358.7	108.6
25	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	582.2	358.8	319.3	39.4	223.4	187.5	35.9	521.8	323.7
26	HÖLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	230.3	121.4	104.0	17.4	108.9	86.4	22.5	202.0	105.4
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	241.5	174.8	148.8	25.9	66.7	56.2	10.5	208.2	148.9
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	399.1	169.7	148.5	21.2	229.4	189.4	39.9	320.8	129.2
3	BAUGEWERBE	256.8	48.1	37.5	10.6	208.7	166.1	42.6	165.4	21.7
30	BAUHAUPTGEWERBE	151.9	26.2	21.1	5.1	125.7	102.6	23.1	88.1	6.8
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	104.9	21.9	16.4	5.5	83.0	63.5	19.5	77.3	14.8
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2544.7	444.1	268.4	175.8	2100.6	1451.6	649.0	2080.9	346.5
4	HANDEL	2087.6	284.2	189.0	95.2	1803.4	1209.9	593.5	1747.2	229.9
40 - 1	GROSSHANDEL	441.0	81.8	57.7	24.1	359.2	298.2	61.0	386.3	70.9
42	HANDELSVERMITTLUNG	125.9	23.2	16.2	7.0	102.7	83.2	19.5	104.8	17.5
43	EINZELHANDEL	1520.8	179.3	115.1	64.1	1341.5	828.5	513.0	1256.1	141.5
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG	457.1	159.9	79.3	80.6	297.2	241.7	55.5	333.7	116.6
50 0	EISENBAHNEN	50.4	9.7	8.4	1.3	40.7	37.3	3.5	12.8	3.2
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	166.8	104.3	37.9	66.4	62.5	39.8	22.7	112.6	75.6
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	239.9	45.9	33.0	12.9	193.9	164.6	29.3	208.3	37.8
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	6892.2	1612.6	980.3	632.3	5279.6	4027.7	1251.9	5301.9	1240.1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	590.6	22.5	4.7	17.8	568.1	463.0	105.1	516.1	21.5
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	443.2	18.2	2.9	15.3	425.1	345.4	79.7	382.8	17.3
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	147.4	4.3	1.7	2.6	143.1	117.6	25.5	133.3	4.2
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	4537.1	1272.4	839.9	432.5	3264.7	2515.9	748.8	3627.1	1012.4
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	777.8	435.4	337.0	98.4	342.4	265.9	76.4	642.1	355.6
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	394.3	359.7	230.7	129.0	34.6	26.3	8.3	295.8	269.2
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	888.6	159.5	67.8	91.6	729.1	498.8	230.3	640.8	117.7
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	1550.4	195.1	117.5	77.6	1355.3	1051.0	304.3	1292.2	172.1
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	739.0	45.1	28.2	17.0	693.9	579.9	113.9	606.4	36.4
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	187.0	77.6	58.7	18.8	109.5	93.9	15.6	149.7	61.4
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	539.1	112.2	53.2	59.0	426.9	278.2	148.7	399.3	78.5
	DARUNTER:									
80 0	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	135.7	28.1	6.6	21.5	107.6	55.8	51.8	116.9	24.7
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	373.2	65.0	35.7	29.4	308.1	214.5	93.6	252.9	35.1
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1225.3	205.5	82.5	123.0	1019.8	770.5	249.3	759.4	127.7
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	1020.7	196.3	80.2	116.1	824.4	604.4	220.0	613.6	119.6
96	SOZIALVERSICHERUNG	204.7	9.2	2.3	6.9	195.5	166.2	29.3	145.8	8.1
-	OHNE ANGABE	1.2	0.3	0.3	0.0	0.8	0.7	0.1	0.4	0.1
	INSGESAMT ...	12241.2	3375.2	2391.9	983.2	8866.0	6714.6	2151.5	9680.7	2662.0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970), KURZBEZEICHNUNGEN.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

FRÜHERES BUNDESGBIET					NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST							NR. DER SYST. 1)
-INNEN		ANGESTELLTE			INS-GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE			
VOLL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE		ZUSAMMEN	VOLL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHÄFTIGTE	
WEIBLICH												
37.8	5.8	17.1	12.3	4.9	68.0	50.1	44.3	5.8	18.0	15.9	2.1	0
885.9	145.8	1205.2	986.0	219.2	437.5	192.8	175.0	17.8	244.7	220.4	24.3	1 - 3
4.8	5.0	43.4	36.7	6.7	32.7	7.4	7.0	0.4	25.3	23.9	1.4	1
865.2	135.0	1018.0	840.9	177.1	313.4	158.9	146.4	12.5	154.5	138.7	15.8	2
40.4	8.7	105.9	90.3	15.6	17.6	7.3	6.8	0.5	10.3	9.7	0.7	20
64.7	7.6	39.0	32.9	6.2	11.1	7.4	7.0	0.4	3.7	3.5	0.3	21
24.7	4.5	32.6	26.5	6.0	16.7	8.2	7.6	0.7	8.4	7.9	0.6	22
29.3	4.5	44.8	36.6	8.2	11.7	5.0	4.7	0.4	6.6	6.0	0.6	23
93.8	14.9	250.1	208.0	42.1	56.0	13.5	12.0	1.4	42.5	38.8	3.8	24, 25 07 1
286.8	36.8	198.1	164.3	33.8	60.4	35.1	32.5	2.6	25.3	23.2	2.1	25, (OHNE 25 07 1)
89.2	16.2	96.6	75.3	21.3	28.3	16.0	14.8	1.2	12.3	11.1	1.2	26
125.2	23.7	59.3	49.4	9.9	33.3	25.9	23.6	2.3	7.5	6.9	0.6	27
111.1	18.1	191.6	157.7	34.0	78.3	40.5	37.4	3.1	37.8	31.8	6.0	28 - 9
15.9	5.8	143.7	108.3	35.4	91.4	26.5	21.6	4.8	65.0	57.8	7.1	3
4.8	2.0	81.2	63.0	18.3	63.8	19.4	16.2	3.1	44.5	39.7	4.8	30
11.1	3.8	62.5	45.3	17.1	27.6	7.1	5.4	1.7	20.5	18.1	2.3	31
196.4	150.1	1734.3	1184.7	549.7	463.8	97.6	71.9	25.7	366.2	266.9	99.3	4 - 5
148.3	81.6	1517.3	1015.9	501.4	340.5	54.3	40.7	13.6	286.1	194.0	92.1	4
49.0	21.9	315.4	260.0	55.4	54.7	10.9	8.7	2.2	43.8	38.2	5.6	40 - 1
11.9	5.6	87.3	69.5	17.8	21.1	5.7	4.4	1.4	15.4	13.7	1.7	42
87.5	54.1	1114.5	686.4	428.2	264.7	37.7	27.7	10.1	226.9	142.1	84.9	43
48.1	68.5	217.1	168.8	48.3	123.4	43.3	31.2	12.1	80.1	73.0	7.2	5
2.7	0.5	9.6	8.4	1.1	37.6	6.5	5.7	0.8	31.2	28.8	2.3	50 0
19.3	56.4	37.0	17.2	19.7	54.2	28.6	18.6	10.0	25.6	22.6	2.9	50 7
26.2	11.6	170.6	143.1	27.4	31.5	8.2	6.9	1.3	23.4	21.5	1.9	50, (OHNE 50 0,7)
720.6	519.5	4061.8	3008.5	1053.3	1590.3	372.5	259.7	112.9	1217.8	1019.1	198.6	6 - 9
4.3	17.3	494.6	393.7	100.9	74.5	1.0	0.4	0.6	73.5	69.3	4.3	6
2.6	14.7	365.5	289.2	76.3	60.4	0.9	0.4	0.5	59.5	56.2	3.3	60
1.7	2.5	129.1	104.5	24.5	14.1	0.1	0.1	0.0	14.0	13.1	0.9	61
647.7	364.7	2614.7	1967.8	646.8	910.0	260.0	192.2	67.8	650.0	548.0	102.0	7
268.4	87.2	286.5	217.4	69.1	135.7	79.8	68.6	11.2	55.9	48.5	7.3	70 0
174.6	94.6	26.6	19.6	7.0	98.5	90.5	56.1	34.5	8.0	6.7	1.3	70 1 - 2
36.8	80.9	523.0	344.8	178.2	247.8	41.7	31.0	10.7	206.1	154.0	52.1	70 6 - 8
100.2	71.9	1120.1	845.5	274.6	258.2	23.0	17.3	5.7	235.2	205.5	29.6	71 0 - 1
21.9	14.5	570.1	466.0	104.1	132.6	8.8	6.3	2.5	123.8	113.9	9.8	71 2 - 7
45.7	15.6	88.4	74.6	13.8	37.3	16.2	13.0	3.2	21.1	19.3	1.8	71 8
32.8	45.7	320.8	204.2	116.7	139.8	33.7	20.4	13.3	106.1	74.1	32.0	8
5.1	19.7	92.1	47.1	45.0	18.8	3.4	1.6	1.8	15.5	8.7	6.7	80 0
17.1	18.0	217.8	149.4	68.5	120.2	29.9	18.6	11.3	90.3	65.1	25.2	80 1 - 7
35.9	91.8	631.7	442.8	188.9	466.0	77.8	46.7	31.2	388.1	327.8	60.4	9
34.4	85.2	494.0	331.7	162.4	407.1	76.7	45.8	30.9	330.4	272.7	57.7	90
1.5	6.6	137.7	111.1	26.5	58.9	1.1	0.8	0.3	57.8	55.0	2.7	96
0.1	0.0	0.3	0.3	0.0	0.8	0.2	0.2	0.0	0.5	0.5	0.1	-
1840.9	821.1	7018.8	5191.7	1827.1	2560.5	713.2	551.0	162.1	1847.3	1522.8	324.4	

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

**7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1995
nach Ländern und Altersgruppen
1 000**

Gebietseinheit	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										
		unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
Insgesamt												
Deutschland	28 118,1	1 063,6	2 682,2	4 094,2	4 417,1	3 817,7	3 444,1	2 819,2	2 926,7	2 325,0	448,5	79,8
Baden-Württemberg	3 737,7	134,5	372,7	560,6	584,2	494,0	431,1	371,2	375,6	327,6	73,8	12,5
Bayern	4 253,3	220,3	444,1	654,2	663,9	557,6	479,5	422,2	403,3	331,0	64,9	12,5
Berlin	1 254,0	33,4	94,4	162,0	205,5	167,9	156,8	130,8	160,7	116,3	22,2	4,0
davon: West	833,9	22,6	66,4	111,2	134,6	108,3	101,3	90,7	105,5	75,3	15,3	2,9
Ost	420,1	10,8	28,0	50,8	70,9	59,7	55,6	40,1	55,2	41,0	6,9	1,1
Brandenburg	911,4	36,1	71,9	109,1	149,5	139,8	132,1	82,0	107,6	74,1	7,6	1,5
Bremen	293,5	7,1	25,9	42,1	44,2	39,0	35,3	32,8	33,7	27,1	5,3	0,9
Hamburg	754,5	15,1	61,2	112,3	118,0	94,2	83,0	82,4	91,7	76,6	16,9	3,0
Hessen	2 140,4	68,7	197,1	321,0	344,3	289,8	256,7	226,7	217,4	175,2	37,4	6,1
Mecklenburg-Vorpommern	645,7	35,4	51,3	76,1	104,7	101,5	96,7	58,4	68,5	47,9	4,6	0,9
Niedersachsen	2 397,0	88,4	254,6	375,0	369,7	314,7	281,0	236,5	233,6	196,1	40,4	6,8
Nordrhein-Westfalen	5 845,7	170,8	573,1	902,2	931,0	797,8	696,1	588,0	578,0	483,7	107,1	18,0
Rheinland-Pfalz	1 175,6	51,8	118,1	175,6	186,8	163,6	145,7	112,6	105,5	92,0	20,4	3,7
Saarland	346,6	12,7	32,8	53,1	58,6	53,2	47,0	34,8	28,7	21,3	3,6	0,7
Sachsen	1 686,1	74,8	146,3	202,3	251,3	233,5	242,8	168,6	212,0	135,9	14,7	3,7
Sachsen-Anhalt	967,1	42,2	79,6	117,0	148,5	139,6	139,7	97,8	119,4	75,2	6,7	1,6
Schleswig-Holstein	819,1	31,0	84,5	126,4	121,0	100,2	90,8	83,8	86,3	76,3	16,4	2,5
Thüringen	890,3	41,4	74,8	105,1	136,0	131,2	129,9	90,7	104,8	68,7	6,3	1,5
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	22 597,3	822,9	2 230,3	3 433,7	3 556,3	3 012,4	2 647,4	2 281,7	2 259,2	1 882,2	401,7	69,5
Neue Länder und Berlin-Ost	5 520,8	240,7	451,9	660,5	860,8	805,2	796,7	537,5	667,5	442,8	46,8	10,3
darunter: weiblich												
Deutschland	12 241,2	452,8	1 324,5	1 901,8	1 837,7	1 611,0	1 534,0	1 248,9	1 252,5	941,7	107,6	28,7
Baden-Württemberg	1 615,4	60,4	186,9	260,0	233,0	200,8	191,5	164,5	160,8	135,6	17,0	4,8
Bayern	1 858,0	100,2	225,5	304,4	270,4	229,3	212,0	187,9	171,9	135,4	15,8	5,2
Berlin	606,4	14,8	49,1	80,7	97,2	80,3	78,7	65,7	77,9	54,5	5,9	1,5
davon: West	399,4	10,2	35,7	54,8	61,3	50,1	50,4	45,4	50,5	35,4	4,5	1,2
Ost	206,9	4,6	13,4	25,9	35,9	30,2	28,3	20,3	27,4	19,1	1,5	0,3
Brandenburg	418,8	13,5	30,7	50,1	70,1	66,7	63,6	39,8	51,0	31,6	1,3	0,5
Bremen	121,0	3,0	13,2	19,6	16,8	15,0	14,5	13,5	13,1	10,6	1,3	0,3
Hamburg	336,9	6,7	33,0	57,3	51,4	39,3	36,1	36,3	39,1	32,3	4,1	1,1
Hessen	911,6	30,1	99,3	149,4	139,9	117,5	110,2	97,5	87,9	68,4	9,4	2,2
Mecklenburg-Vorpommern	300,7	13,5	22,5	35,5	49,4	49,1	47,3	28,3	33,0	21,0	0,8	0,3
Niedersachsen	1 031,5	38,5	129,9	173,3	147,7	128,7	121,9	103,4	96,9	78,4	10,3	2,4
Nordrhein-Westfalen	2 397,2	70,7	281,6	411,9	361,4	309,7	287,0	238,8	223,7	180,3	26,3	5,8
Rheinland-Pfalz	503,3	21,8	58,8	81,3	77,4	69,1	63,9	48,6	42,0	33,9	5,2	1,3
Saarland	136,2	5,2	16,2	23,4	22,6	20,1	17,4	12,4	9,7	7,7	1,2	0,3
Sachsen	767,5	28,8	64,7	91,2	114,4	109,7	116,1	80,8	100,3	57,8	2,5	1,3
Sachsen-Anhalt	451,9	16,1	35,6	54,8	70,9	68,4	68,4	47,8	56,0	32,1	1,2	0,5
Schleewig-Holstein	370,2	14,1	44,5	60,2	50,1	43,1	41,5	39,5	39,6	32,6	4,0	0,8
Thüringen	414,6	15,3	33,0	48,8	64,9	64,3	63,9	44,0	49,5	29,5	1,0	0,5
Nachrichtlich:												
Früheres Bundesgebiet	9 680,7	361,1	1 124,6	1 595,6	1 432,1	1 222,7	1 146,4	987,9	935,3	750,6	99,2	25,4
Neue Länder und Berlin-Ost	2 560,5	91,7	199,9	306,2	405,6	388,3	387,6	261,0	317,2	191,1	8,4	3,3

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 30.6.1995 NACH LÄNDERN,
ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

REGIONALE GLIEDERUNG	INS- GESAMT	ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE		
		ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE	TEIL- ZEIT- BESCHÄFTIGTE
INSGESAMT							
DEUTSCHLAND	28118.1	13270.4	12120.9	1149.5	14847.8	12538.1	2309.6
BADEN-WÜRTTEMBERG	3737.7	1774.2	1613.2	161.0	1963.5	1642.5	321.0
BAYERN	4253.3	2054.7	1875.9	178.8	2198.5	1829.5	369.0
BERLIN	1254.0	512.4	456.4	56.0	741.6	632.8	108.8
DAVON: WEST	833.9	349.4	307.0	42.4	484.5	401.1	83.4
OST	420.1	163.0	149.3	13.6	257.1	231.7	25.4
BRANDENBURG	911.4	470.2	434.8	35.4	441.2	381.3	59.9
BREMEN	293.5	130.5	116.9	13.6	163.0	136.7	26.3
HAMBURG	754.5	262.6	232.1	30.5	491.9	421.9	70.0
HESSEN	2140.4	881.7	798.4	83.3	1258.7	1060.4	198.3
MECKLENBURG-VORPOMMERN	645.7	327.9	298.7	29.2	317.9	277.4	40.5
NIEDERSACHSEN	2397.0	1186.7	1075.5	111.2	1210.3	985.1	225.2
NORDRHEIN-WESTFALEN	5845.7	2709.1	2491.9	217.2	3136.7	2685.5	451.2
RHEINLAND-PFALZ	1175.6	564.8	515.4	49.4	610.8	503.8	107.0
SAARLAND	346.6	178.9	166.5	12.4	167.7	143.8	24.0
SACHSEN	1686.1	860.7	801.4	59.3	825.4	715.6	109.8
SACHSEN-ANHALT	967.1	497.6	462.6	35.0	469.5	409.8	59.7
SCHLESWIG-HOLSTEIN	819.1	394.2	354.7	39.5	425.0	342.6	82.4
THÜRINGEN	890.3	464.2	426.5	37.7	426.1	369.5	56.6
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	22597.3	10486.8	9547.5	939.2	12110.6	10152.8	1957.8
	5520.8	2783.6	2573.4	210.3	2737.2	2385.3	351.8
MÄNNLICH							
DEUTSCHLAND	15876.9	9895.2	9729.0	166.2	5981.7	5823.6	158.1
BADEN-WÜRTTEMBERG	2122.3	1284.3	1266.0	18.3	838.0	815.4	22.6
BAYERN	2395.3	1486.1	1462.6	23.6	909.2	884.0	25.1
BERLIN	647.7	375.6	361.3	14.3	272.0	258.8	13.3
DAVON: WEST	434.5	251.7	242.0	9.7	182.8	173.8	9.0
OST	213.2	123.9	119.3	4.6	89.3	85.0	4.3
BRANDENBURG	492.6	352.2	344.0	8.2	140.4	135.2	5.1
BREMEN	172.4	100.0	98.5	1.6	72.4	70.5	1.9
HAMBURG	417.6	196.6	191.5	5.1	221.0	214.9	6.1
HESSEN	1228.8	664.9	653.2	11.7	563.9	550.6	13.3
MECKLENBURG-VORPOMMERN	345.0	245.8	236.5	9.3	99.2	95.9	3.3
NIEDERSACHSEN	1365.5	889.4	876.8	12.6	476.1	463.9	12.2
NORDRHEIN-WESTFALEN	3448.6	2093.0	2068.3	24.7	1355.5	1327.0	28.5
RHEINLAND-PFALZ	672.3	429.0	423.7	5.3	243.3	237.5	5.8
SAARLAND	210.3	141.2	140.1	1.2	69.1	67.6	1.6
SACHSEN	918.6	640.6	629.0	11.6	278.0	270.1	7.9
SACHSEN-ANHALT	515.2	370.1	364.3	5.9	145.1	141.6	3.5
SCHLESWIG-HOLSTEIN	449.0	288.5	284.0	4.5	160.5	155.9	4.5
THÜRINGEN	475.7	337.7	329.3	8.5	138.0	134.7	3.3
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	12916.6	7824.8	7706.7	118.1	5091.8	4961.1	130.7
	2960.3	2070.4	2022.3	48.1	889.9	862.5	27.4
WEIBLICH							
DEUTSCHLAND	12241.2	3375.2	2391.9	983.2	8866.0	6714.6	2151.5
BADEN-WÜRTTEMBERG	1615.4	489.9	347.2	142.7	1125.5	827.1	298.4
BAYERN	1858.0	568.6	413.3	155.3	1289.4	945.5	343.9
BERLIN	606.4	136.8	95.0	41.7	469.6	374.0	95.6
DAVON: WEST	399.4	97.7	65.0	32.7	301.7	227.3	74.4
OST	206.9	39.1	30.0	9.1	167.9	146.7	21.1
BRANDENBURG	418.8	118.0	90.8	27.2	300.8	246.1	54.7
BREMEN	121.0	30.5	18.4	12.1	90.6	66.2	24.4
HAMBURG	336.9	66.0	40.6	25.4	270.8	207.0	63.9
HESSEN	911.6	216.8	145.3	71.5	694.8	509.8	185.0
MECKLENBURG-VORPOMMERN	300.7	82.1	62.2	19.9	218.6	181.5	37.1
NIEDERSACHSEN	1031.5	297.3	198.7	98.6	734.2	521.2	213.0
NORDRHEIN-WESTFALEN	2397.2	616.0	423.6	192.5	1781.1	1358.5	422.7
RHEINLAND-PFALZ	503.3	135.8	91.7	44.1	367.5	266.3	101.2
SAARLAND	136.2	37.6	26.4	11.2	98.6	76.2	22.4
SACHSEN	767.5	220.1	172.4	47.7	547.4	445.5	101.9
SACHSEN-ANHALT	451.9	127.5	98.3	29.1	324.5	268.2	56.2
SCHLESWIG-HOLSTEIN	370.2	105.7	70.7	35.0	264.5	186.7	77.8
THÜRINGEN	414.6	126.5	97.3	29.2	288.1	234.8	53.3
NACHRICHTLICH: FRÜHERES BUNDESGBIET NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	9680.7	2662.0	1840.9	821.1	7018.8	5191.7	1827.1
	2560.5	713.2	551.0	162.1	1847.3	1522.8	324.4

9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.1995 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern

Schlüsselnummer	Kreisfreie Stadt 1)	Insgesamt		Und zwar						
				männlich	weiblich	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Produzierendes Gewerbe 2)	Handel und Verkehr	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	Ausländer
		1 000	% 3)	% 4)						
Früheres Bundesgebiet										
05 313	Aachen	105,1	- 1,4	55,6	44,4	0,3	30,8	17,5	51,4	12,4
09 761	Augsburg	126,9	- 2,4	54,3	45,7	0,2	40,4	19,0	40,3	11,9
11 100	Berlin-Weest	833,9	- 2,9	52,1	47,9	0,6	29,0	19,3	51,1	10,3
05 711	Bielefeld	130,6	- 1,6	55,6	44,4	0,4	37,8	21,4	40,3	9,0
05 911	Bochum	135,4	+ 0,2	59,6	40,4	0,4	41,0	19,5	39,1	7,3
05 314	Bonn	140,8	+ 0,5	48,6	51,4	0,3	16,7	15,0	68,0	8,6
05 512	Bottrop	31,2	- 0,8	63,5	36,5	0,9	44,7	21,2	33,2	8,4
03 101	Braunschweig	111,3	- 1,3	53,9	46,1	0,2	32,0	21,6	46,1	4,6
04 011	Bremen	244,6	- 1,5	59,2	40,8	0,3	34,3	27,2	38,2	6,1
04 012	Bremerhaven	48,9	- 3,5	56,5	43,5	0,5	31,1	28,1	40,4	7,5
06 411	Darmstadt	89,7	- 3,6	56,1	43,9	0,3	32,5	20,1	47,1	9,7
05 913	Dortmund	202,9	- 2,1	58,6	41,4	0,5	34,0	22,5	43,0	8,6
05 112	Duisburg	164,5	- 3,6	64,0	36,0	0,4	42,6	22,8	34,2	11,4
05 111	Düsseldorf	337,5	- 3,3	56,0	44,0	0,2	24,4	26,8	48,7	11,6
09 562	Erlangen	69,8	- 1,4	58,4	41,6	0,3	48,5	9,4	41,8	7,8
05 113	Essen	220,5	- 1,1	58,2	41,8	0,6	32,2	23,6	43,6	7,5
06 412	Frankfurt am Main	458,6	- 3,2	58,3	41,7	0,2	23,9	26,0	49,9	16,7
06 311	Freiburg im Breisgau	90,3	- 0,2	51,0	49,0	0,3	24,2	21,0	54,5	9,3
09 563	Fürth	42,0	- 5,4	51,7	48,3	0,7	38,4	29,3	31,6	10,6
05 513	Geleenkirchen	86,3	- 3,1	61,2	38,8	0,5	49,6	16,3	33,6	9,8
05 914	Hagen	74,9	- 1,4	57,2	42,8	0,4	40,2	24,1	35,3	11,4
02 000	Hamburg	754,5	- 2,2	55,4	44,6	0,4	25,0	27,6	47,0	9,0
05 915	Hamm	55,5	+ 1,3	59,3	40,7	1,0	43,8	18,9	36,3	7,9
03 201	Hannover	289,5	- 1,1	55,7	44,3	0,2	28,6	20,9	50,4	8,1
08 221	Heidelberg	72,8	- 1,1	48,6	51,4	0,3	25,5	15,5	58,7	10,0
08 121	Heilbronn	63,1	- 2,0	55,4	44,6	0,6	38,1	25,7	35,6	11,4
05 916	Herrne	44,6	- 2,3	59,9	40,1	0,3	44,7	19,4	35,5	10,1
09 161	Ingoletadt	62,9	+ 1,2	63,2	36,8	0,5	56,2	15,2	28,1	8,0
05 315	Köln	426,9	- 1,2	57,8	42,2	0,3	27,9	23,5	48,3	12,5
07 312	Kaiserslautern	50,5	- 2,5	59,5	40,5	0,2	34,6	18,7	46,5	5,5
08 212	Karlsruhe	147,4	- 2,0	55,2	44,8	0,2	29,2	21,7	48,8	10,8
06 611	Kaasel	96,6	- 2,6	54,0	46,0	0,4	28,4	23,0	48,2	6,1
01 002	Kiel	106,0	- 1,3	54,0	46,0	0,2	26,2	19,9	53,7	4,4
07 111	Koblenz	62,9	- 1,3	53,7	46,3	0,4	25,0	22,5	52,1	5,0
05 114	Krefeld	91,3	- 0,0	61,5	38,5	0,6	47,2	20,8	31,3	10,0
05 316	Leverkusen	69,9	- 3,1	65,8	34,2	0,3	63,4	13,9	22,5	10,3
07 314	Ludwigshafen am Rhein	97,5	- 2,6	66,8	33,2	0,5	63,7	10,9	25,0	9,7
01 003	Lübeck	84,5	- 0,0	52,6	47,4	0,6	34,0	23,5	41,9	5,2
05 116	Mönchengladbach	87,7	- 1,2	56,8	43,2	0,6	41,4	23,1	34,9	9,9
07 315	Mainz	95,0	- 0,9	52,6	47,4	0,4	25,3	17,2	57,2	10,0
08 222	Mannheim	168,5	- 0,6	60,7	39,3	0,2	41,6	21,3	36,9	12,3
05 117	Mülheim an der Ruhr	60,4	- 2,2	60,0	40,0	0,7	42,3	26,0	31,0	9,9
09 162	München	650,6	- 2,8	54,2	45,8	0,4	27,1	19,3	53,3	17,5
05 515	Münster	116,9	- 1,6	53,4	46,6	1,2	22,5	17,1	59,2	4,7
09 564	Nürnberg	268,8	- 3,2	56,4	43,6	0,4	34,3	24,9	40,3	12,2
05 119	Oberhausen	60,8	- 0,6	56,8	43,2	0,6	38,4	19,9	41,0	8,6
06 413	Offenbach am Main	47,5	- 1,9	57,5	42,5	0,3	37,2	17,5	45,0	17,7
03 403	Oldenburg (Oldenburg)	63,0	- 0,9	50,9	49,1	0,5	23,7	23,1	52,7	3,0
03 404	Osnabrück	79,6	- 0,5	56,6	43,4	0,3	31,1	26,9	41,6	5,7
08 231	Pforzheim	57,1	- 2,7	49,1	50,9	0,4	45,3	23,5	30,8	12,9
09 362	Regensburg	84,5	+ 0,0	56,2	43,8	0,1	38,7	19,7	41,5	5,6
05 120	Remscheid	51,8	- 0,5	62,3	37,7	0,5	60,6	14,3	24,6	15,2
10 041	Saarbrücken 5)	146,5	- 0,5	60,8	39,2	0,2	38,7	19,1	42,0	10,5
03 102	Salzgitter	49,9	- 3,2	70,4	29,6	0,3	66,5	12,1	21,2	7,4
05 122	Solingen	50,9	- 3,2	55,3	44,7	0,4	50,7	19,3	29,6	15,0
08 111	Stuttgart	344,1	- 3,4	57,3	42,7	0,4	33,7	18,4	47,6	16,7
08 421	Ulm	73,9	- 1,1	55,9	44,1	0,4	38,5	22,5	38,7	11,9
06 414	Wiesbaden	117,8	- 1,9	52,8	47,2	0,6	24,2	21,0	54,2	11,3
03 103	Wolfsburg	75,8	- 4,2	70,6	29,4	0,4	73,9	8,3	17,3	5,2
05 124	Wuppertal	133,6	- 2,6	55,6	44,4	0,5	45,3	19,1	33,2	10,5
09 663	Würzburg	79,2	- 0,0	52,2	47,8	0,4	23,5	24,8	51,3	4,2
	Zusammen	9 285,8	- 2,0	56,4	43,6	0,4	32,8	21,5	45,3	10,6
	Übrige Städte und Gemeinden	13 311,5	- 0,3	57,7	42,3	1,3	48,4	17,7	32,6	8,6
	Früheres Bundesgebiet	22 597,3	- 0,7	57,2	42,8	0,9	42,0	19,3	37,8	9,4
Neue Länder und Berlin-Ost										
11 200	Berlin-Ost	420,1	- 2,7	50,7	49,3	0,6	24,5	19,0	55,8	.
14 161	Chemnitz	128,9	- 4,5	53,6	46,4	0,3	29,9	20,5	49,3	.
12 052	Cottbus	61,9	- 4,2	48,6	51,4	0,9	23,5	25,5	50,1	.
14 262	Dresden	229,3	- 0,1	51,8	48,2	1,4	26,5	19,3	52,8	.
16 051	Erfurt	116,5	- 0,2	54,1	45,9	1,5	30,9	19,4	48,3	.
16 052	Gera	51,0	- 8,4	48,7	51,3	0,9	28,1	19,5	51,4	.
15 202	Halle/Saale	129,8	- 1,3	50,4	49,6	0,3	29,4	19,5	50,8	.
16 053	Jena	46,2	- 3,0	50,1	49,9	0,4	31,7	14,0	53,9	.
14 365	Leipzig	208,0	- 1,7	50,4	49,6	0,3	28,0	18,0	53,7	.
15 303	Magdeburg	128,0	- 2,6	52,3	47,7	0,9	30,7	20,2	48,2	.
12 054	Podsdam	80,1	- 5,1	48,3	51,7	0,5	19,0	16,1	64,4	.
13 003	Rostock	99,0	- 4,3	53,5	46,5	0,9	25,2	23,8	50,1	.
13 004	Schwerin	63,9	- 2,1	49,8	50,2	0,2	26,5	20,3	53,0	.
14 167	Zwickau	46,8	- 1,3	53,2	46,8	1,6	32,0	22,2	44,1	.
	Zusammen	1 809,4	- 2,5	51,3	48,7	0,7	27,1	19,6	52,6	.
	Übrige Städte und Gemeinden	3 711,4	+ 2,3	54,8	45,2	4,6	40,5	16,6	38,3	.
	Neue Länder und Berlin-Ost	5 520,8	+ 0,7	53,6	46,4	3,3	36,1	17,6	43,0	.
	Deutschland	28 118,1	- 0,4	56,5	43,5	1,4	40,8	18,9	38,8	.

1) Gebietsstand: 1.1.1996.

2) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Wirtschaftsbereiches.

3) Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

4) Anteil an den Beschäftigten insgesamt.

5) Stadtverband.

FRUEHERES BUNDESGBEIT
10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFFTIGTE AM 30.06. 1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN*)
1 000

LAND REG.-/VERW. BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- RUNGS GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
INSGESAMT											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	819,1	17,0	10,4	210,5	67,4	135,4	41,7	27,7	213,6	23,4	72,1
HAMBURG	754,5	3,1	8,7	140,7	39,1	132,0	76,0	53,2	237,4	21,1	43,2
NIEDERSACHSEN	2 397,0	36,1	36,4	754,5	195,4	346,2	106,8	87,5	601,0	56,1	176,8
BRAUNSCHWEIG	558,0	5,8	8,0	215,8	37,2	67,1	21,2	17,1	143,5	10,6	31,7
HANNOVER	728,4	6,5	12,9	205,8	51,1	111,9	39,9	37,7	192,6	18,6	51,6
LUENEBURG	409,8	9,9	5,8	109,6	44,4	64,1	16,7	12,2	100,8	8,5	38,0
WESER-EMS	700,8	13,9	9,8	223,4	62,7	103,1	29,1	20,5	164,2	18,4	55,6
BREMEN	293,5	1,0	4,4	79,2	15,5	47,3	32,8	11,8	74,7	11,1	15,8
NORDRHEIN-WESTFALEN	5 845,7	46,0	179,4	1 951,2	370,8	877,4	281,9	221,6	1 407,1	175,8	334,3
DUESSELDORF	1 824,9	13,0	56,3	563,0	108,7	312,8	104,2	73,4	442,2	50,7	100,8
KOELN	1 355,5	8,7	29,4	394,3	83,6	195,7	68,4	66,3	362,4	53,7	92,9
MUENSTER	753,2	9,6	50,3	238,6	55,5	103,9	27,6	26,5	172,9	23,0	45,3
DETMOLD	701,3	6,4	6,5	294,2	45,0	99,0	27,3	19,9	157,4	15,1	30,5
ARNSBERG	1 210,8	8,3	36,9	461,1	78,1	166,1	54,5	35,6	272,1	33,3	64,8
HESSEN	2 140,4	15,1	22,3	649,4	135,4	316,5	138,8	132,7	530,1	61,8	138,3
DARMSTADT	1 417,8	8,4	11,6	397,3	78,0	218,8	107,3	108,9	356,5	42,8	88,4
GIESSEN	317,2	2,5	1,9	117,8	24,3	43,2	11,2	9,6	76,1	9,2	21,4
KASSEL	405,4	4,3	8,8	134,3	33,1	54,5	20,3	14,2	97,6	9,8	28,6
RHEINLAND-PFALZ	1 175,6	13,7	13,8	406,1	88,2	159,5	47,1	40,2	282,9	28,3	95,8
KOBLENZ	430,4	4,5	5,1	146,3	36,3	59,4	16,6	14,4	102,3	8,4	37,2
TRIER	141,7	2,0	1,3	44,9	12,1	20,3	6,2	4,4	34,4	4,9	11,2
RHEINHESSEN-PFALZ	603,4	7,2	7,4	214,8	39,9	79,8	24,3	21,4	146,3	15,0	47,3
BADEN-WUERTTEMBERG	3 737,7	31,0	35,6	1 524,1	257,0	474,2	145,6	150,4	831,0	78,5	210,2
STUTTGART	1 482,6	12,3	14,3	628,4	96,4	191,3	59,6	71,2	291,8	35,6	81,9
KARLSRUHE	966,1	6,4	11,7	357,9	63,7	126,9	40,1	40,4	244,3	18,2	56,4
FREIBURG	699,6	6,1	5,1	284,9	52,1	85,7	26,5	20,9	164,4	14,6	39,4
TUEBINGEN	589,4	6,2	4,5	252,9	44,9	70,3	19,5	17,8	130,5	10,1	32,6
BAYERN	4 253,3	39,7	42,5	1 520,9	330,5	584,0	191,3	187,6	1 018,5	98,7	239,7
OBERBAYERN	1 486,3	12,6	14,8	424,9	101,0	210,1	76,1	89,8	433,0	42,1	81,9
NIEDERBAYERN	365,4	4,6	4,1	151,8	36,9	42,7	12,4	11,7	75,1	6,1	20,0
OBERPFALZ	348,9	3,3	3,1	138,3	36,6	44,8	14,1	11,3	68,2	5,7	23,4
OBERFRANKEN	403,8	3,0	4,2	180,8	32,7	50,8	16,4	15,0	72,8	8,3	19,7
MITTELFRANKEN	639,7	5,0	5,4	234,2	40,5	95,6	31,3	27,2	147,6	15,5	37,4
UNTERFRANKEN	435,7	4,6	4,9	166,0	34,5	60,9	18,3	13,6	96,4	8,8	27,6
SCHWABEN	573,5	6,6	6,0	225,0	48,3	78,9	22,6	19,1	125,3	12,0	29,7
SAARLAND	346,6	1,4	21,0	114,5	22,6	47,6	14,9	12,8	81,4	8,9	21,6
BERLIN - WEST	833,9	5,2	14,6	157,1	70,2	105,8	55,1	33,3	287,9	34,8	69,9
FRUEHERES BUNDESGBEIT	22 597,3	209,3	389,1	7 508,2	1 592,1	3 225,9	1 132,1	959,0	5 565,5	598,4	1 417,8

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 1.1.1996 .-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

FRUEHERES BUNDESGBIET
10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 30.06. 1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN*)
1 000

LAND REG.-/VERW.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL- VER- SICHERUNG
MAENNLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	449,0	12,7	8,3	152,2	60,7	60,9	30,3	12,0	68,1	6,6	37,0
HAMBURG	417,6	2,4	6,9	106,0	34,6	63,5	53,8	25,8	97,6	7,4	19,6
NIEDERSACHSEN	1 365,5	25,4	30,4	564,5	176,5	153,9	77,8	39,8	190,0	18,7	88,5
BRAUNSCHWEIG	322,5	3,8	6,6	166,6	33,4	25,8	15,1	7,5	46,0	3,3	14,3
HANNOVER	406,6	4,4	10,5	151,8	45,8	52,7	28,1	17,7	65,1	6,4	24,0
LUENEBURG	222,9	7,2	4,8	76,6	39,6	28,1	12,5	4,9	27,5	2,6	19,0
WESER-EMS	413,5	10,0	8,4	169,5	57,6	47,3	22,1	9,6	51,4	6,4	31,2
BREMEN	172,4	0,7	3,7	62,6	13,9	23,3	24,0	5,4	27,5	3,9	7,5
NORDRHEIN-WESTFALEN	3 448,6	33,5	162,4	1 483,8	334,3	415,1	202,4	104,1	500,5	56,3	156,1
DUESSELDORF	1 075,9	9,5	49,6	430,5	97,9	154,0	73,5	34,2	166,1	14,9	45,5
KOELN	788,9	6,6	26,1	305,1	75,2	92,4	48,5	31,5	141,1	19,9	42,5
MUENSTER	452,5	6,9	48,2	182,3	50,5	47,0	21,0	12,9	53,7	7,0	23,1
DETMOLD	410,1	4,4	5,4	215,7	40,3	46,9	19,1	9,3	48,7	4,7	15,5
ARNSBERG	721,1	6,1	33,1	350,1	70,4	74,8	40,3	16,1	90,8	9,7	29,5
HESSEN	1 228,8	10,8	18,9	480,9	121,3	153,6	92,3	66,5	197,9	24,3	62,2
DARMSTADT	814,7	6,1	9,7	294,4	69,3	108,4	69,2	55,3	145,6	17,7	39,1
GIESSEN	179,1	1,7	1,6	85,3	21,9	20,0	7,9	4,4	23,2	3,2	9,9
KASSEL	234,9	3,1	7,6	101,2	30,1	25,1	15,3	6,8	29,1	3,4	13,2
RHEINLAND-PFALZ	672,3	9,8	11,0	306,3	79,4	70,5	32,6	17,9	87,6	9,2	47,9
KOBLENZ	246,6	3,4	4,1	109,2	32,7	26,9	11,5	6,5	30,4	2,6	19,4
TRIER	82,6	1,6	1,1	34,3	11,0	9,6	4,6	2,3	9,7	1,8	6,6
RHEINHESSEN-PFALZ	343,0	4,9	5,7	162,7	35,7	34,0	16,5	9,2	47,6	4,8	21,9
BADEN-WUERTTEMBERG	2 122,3	21,7	28,7	1 074,1	227,8	210,5	99,7	66,5	280,4	26,0	87,0
STUTTGART	862,8	8,3	11,3	454,1	85,1	88,5	40,0	31,7	102,6	11,2	29,9
KARLSRUHE	544,2	4,6	9,6	251,3	56,4	55,9	27,7	17,8	88,2	6,6	26,0
FREIBURG	386,5	4,3	4,1	195,3	46,3	36,6	18,4	9,2	50,1	4,9	17,1
TUEBINGEN	328,9	4,5	3,7	173,3	40,0	29,5	13,5	7,9	39,4	3,2	13,9
BAYERN	2 395,3	26,4	34,6	1 059,8	295,0	260,2	135,9	85,0	350,5	33,0	115,1
OBERBAYERN	825,0	8,3	12,1	307,0	88,6	95,1	51,4	41,2	168,1	15,5	37,7
NIEDERBAYERN	211,1	3,1	3,4	106,6	33,7	17,7	9,1	5,5	20,1	2,1	10,0
OBERPFALZ	202,8	2,2	2,5	94,1	33,0	19,7	10,5	5,5	20,4	1,8	13,1
OBERFRANKEN	225,0	2,0	3,6	113,3	29,9	23,0	12,2	7,0	21,3	2,6	10,1
MITTELFRANKEN	357,3	3,2	4,2	159,3	36,0	43,7	23,2	11,7	55,3	4,5	16,2
UNTERFRANKEN	250,9	3,1	4,0	119,8	31,2	27,5	13,5	6,1	28,6	2,9	14,3
SCHWABEN	323,2	4,5	4,9	159,7	42,6	33,5	16,1	8,0	36,7	3,6	13,7
SAARLAND	210,3	1,0	19,6	89,9	20,5	20,3	10,7	5,9	27,8	3,3	11,3
BERLIN - WEST	434,5	4,1	11,3	109,7	62,6	46,8	38,9	13,9	110,7	10,3	26,3
FRUEHERES BUNDESGBIET	12 916,6	148,5	335,9	5 489,5	1 426,7	1 478,8	798,4	442,8	1 938,5	199,1	658,4

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).
1) GEBIETSSTAND: 01.01.1996. -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

SIBA, FS 1, R 4.2.1, 2.V/1995

FRUEHERES BUNDESGBEIT
10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 30.06. 1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN*)
1 000

LAND REG.-/VERM.BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS GEWERBE	DIENT- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KORPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
WEIBLICH											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	370,2	4,2	2,0	58,4	6,7	74,5	11,4	15,8	145,4	16,7	35,1
HAMBURG	336,9	0,7	1,8	34,7	4,5	68,5	22,1	27,4	139,8	13,7	23,7
NIEDERSACHSEN	1 031,5	10,7	6,0	190,1	18,9	192,3	29,0	47,7	411,0	37,3	88,4
BRAUNSCHWEIG	235,6	2,0	1,4	49,2	3,8	41,3	6,1	9,6	97,5	7,3	17,4
HANNOVER	321,8	2,1	2,3	54,0	5,2	59,2	11,7	20,0	127,5	12,2	27,6
LUENEBURG	186,9	2,6	0,9	33,0	4,7	36,0	4,2	7,3	73,3	5,9	19,0
WESER-EMS	287,3	4,0	1,4	53,9	5,1	55,8	7,0	10,9	112,8	12,0	24,4
BREMEN	121,0	0,3	0,7	16,6	1,6	24,0	8,9	6,4	47,2	7,2	8,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	2 397,2	12,5	17,0	467,4	36,5	462,3	79,6	117,6	906,6	119,5	178,2
DUESSELDORF	749,0	3,4	6,7	132,4	10,7	158,8	30,7	39,2	276,1	35,7	55,3
KOELN	566,6	2,2	3,3	89,2	8,4	103,2	19,9	34,8	221,3	33,8	50,5
MUENSTER	300,7	2,7	2,1	56,3	5,0	56,9	6,6	13,6	119,2	16,1	22,2
DETMOLD	291,2	2,0	1,1	78,5	4,7	52,1	8,2	10,6	108,7	10,3	15,0
ARNSBERG	489,7	2,1	3,8	111,0	7,7	91,3	14,2	19,5	181,3	23,6	35,3
HESSEN	911,6	4,3	3,3	168,5	14,0	162,9	46,5	66,2	332,2	37,4	76,1
DARMSTADT	603,1	2,3	1,9	102,9	8,7	110,3	38,2	53,6	210,8	25,0	49,3
GIESSEN	138,0	0,7	0,3	32,6	2,3	23,2	3,4	5,2	52,9	6,1	11,4
KASSEL	170,4	1,2	1,1	33,1	3,0	29,4	5,0	7,5	68,5	6,3	15,4
RHEINLAND-PFALZ	503,3	3,9	2,8	99,8	8,8	89,0	14,5	22,2	195,3	19,1	47,9
KOBLENZ	183,8	1,1	0,9	37,1	3,6	32,5	5,2	7,9	71,9	5,8	17,8
TRIER	59,1	0,4	0,2	10,6	1,1	10,7	1,5	2,1	24,7	3,1	4,7
RHEINHESSEN-PFALZ	260,4	2,3	1,7	52,1	4,2	45,8	7,8	12,2	98,7	10,1	25,5
BADEN-WUERTTEMBERG	1 615,4	9,3	6,9	450,1	29,2	263,7	46,0	83,9	550,6	52,5	123,2
STUTTGAERT	619,8	4,0	2,9	174,3	11,3	102,8	19,5	39,6	189,2	24,3	51,9
KARLSRUHE	421,9	1,8	2,1	106,6	7,3	71,0	12,4	22,6	156,1	11,7	30,4
FREIBURG	313,2	1,8	1,0	89,5	5,7	49,1	8,1	11,7	114,2	9,6	22,2
TUEBINGEN	260,5	1,7	0,9	79,7	4,9	40,8	6,0	10,0	91,1	6,9	18,6
BAYERN	1 858,0	13,3	7,9	461,1	35,5	323,8	55,4	102,7	668,0	65,7	124,6
OBERBAYERN	661,3	4,3	2,8	117,9	12,3	115,0	24,7	48,6	264,9	26,6	44,3
NIEDERBAYERN	154,3	1,5	0,7	45,2	3,3	25,1	3,4	6,2	54,9	4,1	10,0
OBERPFALZ	146,1	1,1	0,6	44,2	3,6	25,1	3,6	5,8	47,8	3,9	10,4
OBERFRANKEN	178,8	1,0	0,6	67,4	2,9	27,9	4,2	8,0	51,5	5,7	9,7
MITTELFRANKEN	282,5	1,9	1,2	74,9	4,5	51,9	8,2	15,4	92,3	11,0	21,2
UNTERFRANKEN	184,8	1,5	0,8	46,2	3,4	33,5	4,8	7,6	67,9	6,0	13,3
SCHWABEN	250,2	2,1	1,1	65,3	5,6	45,5	6,5	11,1	88,6	8,4	16,0
SAARLAND	136,2	0,4	1,4	24,6	2,0	27,2	4,2	6,8	53,6	5,6	10,3
BERLIN- WEST	399,4	1,1	3,3	47,4	7,6	59,0	16,2	19,5	177,3	24,5	43,6
FRUEHERES BUNDESGBEIT	9 680,7	60,8	53,2	2 018,7	165,4	1 747,2	333,7	516,1	3 627,1	399,3	759,4

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 01.01.1996. -2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

Früheres Bundesgebiet

11 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte
11.1 Nach Wirtschaftsabteilungen*)

Stichtag	Insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	Energie-wirtschaft und Wasser-versorgung, Bergbau	Verarbei-tendes Gewerbe (ohne Bau-gewerbe) 1)	Bau-gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich-ten-übermittlung	Kredit-institute un Verei-cherungs-gewerbe	Dienstlei-stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisatio-nen ohne Erwerbs-charakter und Private Haushalte	Gebiets-körper-schaften und Sozialver-sicherung
Ausländer 1 000											
1992											
31.03.	1 966,8	19,7	29,4	957,3	162,0	178,9	89,1	17,3	437,5	24,6	51,0
30.06.	2 036,2	23,4	29,4	968,3	180,8	184,2	92,3	17,8	462,6	25,2	52,2
30.09.	2 103,9	24,3	29,4	980,3	193,3	197,1	96,0	19,1	484,7	26,8	53,0
31.12.	2 119,6	19,3	28,8	972,4	185,1	207,5	98,6	20,4	503,3	29,1	55,2
1993											
31.03.	2 131,6	24,0	28,6	953,1	188,9	211,4	99,1	21,0	521,1	29,7	54,8
30.06.	2 183,6	28,0	28,2	945,2	211,5	214,9	101,3	21,5	547,3	30,2	55,3
30.09.	2 226,9	28,1	27,8	941,3	224,7	225,0	104,0	22,8	565,7	31,6	55,8
31.12.	2 150,1	20,7	26,8	908,3	205,4	222,8	103,2	22,9	553,0	32,3	54,7
1994											
31.03.	2 127,1	24,7	26,3	885,1	202,5	220,2	101,8	22,8	557,5	32,2	54,0
30.06.	2 140,5	28,1	25,7	879,4	214,3	217,2	101,2	22,6	566,3	31,9	53,7
30.09.	2 168,0	28,0	25,4	884,2	225,0	221,5	101,8	23,1	572,8	32,9	53,2
31.12.	2 109,7	21,0	24,5	870,3	211,3	217,4	101,4	23,1	557,5	33,5	49,7
1995											
31.03.	2 099,3	25,3	24,0	863,6	203,9	215,1	100,2	22,7	562,3	33,2	49,0
30.06.	2 128,7	28,4	23,7	867,4	211,5	214,9	101,6	22,5	577,1	33,1	48,7
30.09.											
31.12.											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorquartal in %											
1992											
31.03.	+ 3,0	+ 28,8	- 1,3	+ 1,1	+ 5,8	+ 4,1	+ 3,1	+ 2,4	+ 5,5	+ 3,4	+ 1,6
30.06.	+ 3,5	+ 18,8	- 0,0	+ 1,1	+ 11,6	+ 3,0	+ 3,6	+ 2,9	+ 5,7	+ 2,4	+ 2,4
30.09.	+ 3,3	+ 3,8	+ 0,0	+ 1,2	+ 6,9	+ 7,0	+ 4,0	+ 7,3	+ 4,8	+ 6,3	+ 1,5
31.12.	+ 0,7	- 20,6	- 2,0	- 0,8	- 4,2	+ 5,3	+ 2,7	+ 6,8	+ 3,8	+ 8,6	+ 4,2
1993											
31.03.	+ 0,6	+ 24,4	- 0,7	- 2,0	+ 2,1	+ 1,9	+ 0,5	+ 2,9	+ 3,5	+ 2,1	- 0,7
30.06.	+ 2,4	+ 16,7	- 1,4	- 0,8	+ 12,0	+ 1,7	+ 2,2	+ 2,4	+ 5,0	+ 1,7	+ 0,9
30.09.	+ 2,0	+ 0,4	- 1,4	- 0,4	+ 6,2	+ 4,7	+ 2,7	+ 6,0	+ 3,4	+ 4,6	+ 0,9
31.12.	- 3,4	- 26,3	- 3,6	- 3,5	- 8,6	- 1,0	- 0,8	+ 0,4	- 2,2	+ 2,2	- 2,0
1994											
31.03.	- 1,1	+ 19,3	- 1,9	- 2,6	- 1,4	- 1,2	- 1,4	- 0,4	+ 0,8	- 0,3	- 1,3
30.06.	+ 0,6	+ 13,8	- 2,3	- 0,6	+ 5,8	- 1,4	- 0,6	- 0,9	+ 1,6	- 0,9	- 0,6
30.09.	+ 1,3	- 0,4	- 1,2	+ 0,5	+ 5,0	+ 2,0	+ 0,6	+ 2,2	+ 1,1	+ 3,1	- 0,9
31.12.	- 2,7	- 25,0	- 3,5	- 1,6	- 6,1	- 1,9	- 0,4	- 0,4	- 2,7	+ 1,8	- 6,6
1995											
31.03.	- 0,5	+ 20,5	- 2,0	- 0,8	- 3,5	- 1,1	- 1,2	- 1,7	+ 0,9	- 0,9	- 1,4
30.06.	+ 1,4	+ 12,3	- 1,3	+ 0,4	+ 3,7	- 0,1	+ 1,4	- 0,9	+ 2,6	- 0,3	- 0,6
30.09.											
31.12.											
Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahresquartal in %											
1992											
31.03.	+ 6,7	+ 16,6	- 3,6	+ 2,1	+ 14,2	+ 15,0	+ 11,0	+ 8,8	+ 11,7	+ 8,8	+ 2,0
30.06.	+ 7,3	+ 23,8	- 3,3	+ 1,7	+ 17,4	+ 14,6	+ 10,9	+ 9,2	+ 13,2	+ 10,0	+ 2,6
30.09.	+ 6,6	+ 22,1	- 4,2	+ 0,5	+ 16,3	+ 13,3	+ 10,2	+ 11,0	+ 13,4	+ 14,0	+ 2,7
31.12.	+ 11,0	+ 26,1	- 3,4	+ 2,7	+ 20,9	+ 20,8	+ 14,1	+ 20,7	+ 21,4	+ 22,3	+ 10,0
1993											
31.03.	+ 8,4	+ 21,8	- 2,7	- 0,4	+ 16,6	+ 18,2	+ 11,2	+ 21,4	+ 19,1	+ 20,7	+ 7,5
30.06.	+ 7,2	+ 19,7	- 4,1	- 2,4	+ 17,0	+ 16,7	+ 9,8	+ 20,8	+ 18,3	+ 19,8	+ 5,9
30.09.	+ 5,8	+ 15,6	- 5,4	- 4,0	+ 16,2	+ 14,2	+ 8,3	+ 19,4	+ 16,7	+ 17,9	+ 5,3
31.12.	+ 1,4	+ 7,3	- 6,9	- 6,6	+ 11,0	- 7,4	+ 4,7	+ 12,3	+ 9,9	+ 11,0	- 0,9
1994											
31.03.	- 0,2	+ 2,9	- 8,0	- 7,1	+ 7,2	+ 4,2	+ 2,7	+ 8,6	+ 7,0	+ 8,4	- 1,5
30.06.	- 2,0	+ 0,4	- 8,9	- 7,0	+ 1,3	+ 1,1	- 0,1	+ 5,1	+ 3,5	+ 5,6	- 2,9
30.09.	- 2,6	- 0,4	- 8,6	- 6,1	+ 0,1	- 1,6	- 2,1	+ 1,3	+ 1,3	+ 4,1	- 4,7
31.12.	- 1,9	+ 1,4	- 8,6	- 4,2	+ 2,9	- 2,4	- 1,7	+ 0,9	+ 0,8	+ 3,7	- 9,1
1995											
31.03.	- 1,3	+ 2,4	- 8,7	- 2,4	+ 0,7	- 2,3	- 1,6	- 0,4	+ 0,9	+ 3,1	- 9,3
30.06.	- 0,6	+ 1,1	- 7,8	- 1,4	- 1,3	- 1,1	+ 0,4	- 0,4	+ 1,9	+ 3,8	- 9,3
30.09.											
31.12.											

*) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

1) Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

FRÜHERES BUNDESGBIET

11 AUSLÄNDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE
11.2 AM 30.6.1995 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND ARBEITERN/ANGESTELLTEN

1000

NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGESAMT			ARBEITER/-INNEN			ANGESTELLTE		
		INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	ZUS.	MÄNNL.	WEIBL.	ZUS.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	28.4	24.1	4.3	27.7	23.7	3.9	0.7	0.4	0.4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1102.5	880.6	221.9	1011.9	823.3	188.5	90.6	57.2	33.4
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSÖRGUNG, BERGBAU	23.7	22.4	1.3	21.4	20.7	0.7	2.3	1.7	0.6
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	867.3	653.0	214.3	787.9	602.9	184.9	79.5	50.1	29.4
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	45.5	35.0	10.5	35.7	28.6	7.1	9.8	6.4	3.4
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	62.9	46.5	16.4	59.6	44.3	15.3	3.3	2.2	1.1
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS ..	38.6	33.6	5.0	36.5	32.3	4.3	2.0	1.3	0.7
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	91.0	81.7	9.4	88.1	79.7	8.4	2.9	2.0	1.0
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	241.9	215.1	26.8	217.8	198.1	19.7	24.1	17.0	7.1
25, (OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W. ...	185.6	111.7	73.8	164.0	97.1	66.9	21.6	14.7	6.9
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	76.9	61.3	15.6	72.5	58.7	13.8	4.4	2.6	1.9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	49.0	24.9	24.2	45.5	23.0	22.5	3.5	1.8	1.7
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	75.8	43.2	32.6	68.0	41.1	27.0	7.8	2.2	5.7
3	BAUGEWERBE	211.5	205.1	6.3	202.6	199.7	2.8	8.9	5.4	3.5
30	BAUHAUPTGEWERBE	162.1	158.7	3.4	155.3	154.1	1.1	6.8	4.6	2.2
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW.	49.3	46.4	2.9	47.3	45.6	1.7	2.1	0.8	1.2
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	316.5	202.8	113.7	186.9	150.0	36.9	129.6	52.8	76.8
4	HANDEL	214.9	121.9	93.0	108.0	80.2	27.7	106.9	41.7	65.3
40 - 1	GROSSHANDEL	82.2	59.4	22.8	52.4	42.0	10.4	29.8	17.4	12.4
42	HANDELSVERMITTLUNG	18.3	12.8	5.5	9.6	7.6	1.9	8.8	5.2	3.6
43	EINZELHANDEL	114.4	49.6	64.7	46.0	30.6	15.4	68.4	19.1	49.3
5	VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG	101.6	80.9	20.7	78.9	69.8	9.2	22.7	11.1	11.5
50 0	EISENBAHNEN	11.4	10.8	0.7	10.7	10.3	0.4	0.8	0.5	0.3
50 7	DEUTSCHE BUNDESPOST	13.4	7.8	5.6	12.4	7.5	4.9	1.0	0.3	0.7
50, (OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	76.8	62.3	14.5	55.9	52.0	3.9	20.9	10.3	10.6
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	681.3	300.1	381.2	438.1	212.0	226.1	243.2	88.1	155.1
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	22.5	8.9	13.6	2.6	0.6	2.0	19.9	8.3	11.6
60	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE	16.1	6.3	9.9	1.7	0.4	1.3	14.4	5.9	8.5
61	VERSICHERUNGSGEWERBE	6.3	2.6	3.7	0.9	0.2	0.6	5.5	2.4	3.1
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G.	577.1	253.1	324.0	393.1	189.1	204.0	184.0	64.0	120.0
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	199.2	102.8	96.4	173.4	93.8	79.5	25.9	9.0	16.9
70 1 - 2	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	92.0	26.5	65.5	90.2	25.7	64.4	1.8	0.7	1.1
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	61.2	26.8	34.4	22.1	8.8	13.3	39.1	18.0	21.1
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	109.5	19.7	89.8	37.0	6.1	30.9	72.5	13.6	58.9
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	53.7	30.1	23.6	17.2	11.5	5.8	36.4	18.6	17.8
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	61.4	47.2	14.2	53.2	43.1	10.1	8.2	4.1	4.1
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	33.1	13.6	19.5	15.4	6.6	8.8	17.7	7.0	10.7
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN	6.6	2.5	4.2	2.6	0.6	2.0	4.1	1.9	2.2
80 1 - 7	ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR.	23.6	10.7	13.0	10.6	5.6	4.9	13.1	5.0	8.0
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	48.7	24.5	24.2	27.1	15.7	11.4	21.7	8.8	12.8
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	44.6	23.6	21.1	26.1	15.5	10.7	18.5	8.1	10.4
96	SOZIALVERSICHERUNG	4.1	1.0	3.1	0.9	0.2	0.7	3.2	0.8	2.4
-	OHNE ANGABE	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
	INSGESAMT ...	2128.7	1407.5	721.2	1664.6	1209.1	455.5	464.2	198.5	265.7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 2.Vj/1995

FRUEHERES BUNDESGBEIT
11 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE
11.3 AM 30.06.1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN*)
1 000

LAND REG. - / VERW. BEZIRK 1)	INSGESAMT	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHER- UNGS GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
AUSLAENDER											
SCHLESWIG-HOLSTEIN	37,7	1,5	0,1	14,8	2,3	3,7	1,8	0,2	11,7	0,6	1,0
HAMBURG	67,7	0,4	0,3	14,0	3,9	9,3	7,6	1,1	26,9	2,2	1,9
NIEDERSACHSEN	117,5	2,8	1,1	47,0	10,0	10,6	5,8	0,7	35,3	1,4	2,8
BRAUNSCHWEIG	25,8	0,3	0,1	12,7	1,8	1,8	0,7	0,1	7,5	0,3	0,5
HANNOVER	47,6	0,6	0,3	17,5	4,4	4,9	2,4	0,4	15,3	0,6	1,1
LUENEBURG	17,3	0,8	0,2	6,1	1,5	1,6	1,5	0,1	4,8	0,2	0,6
WESER-EMS	26,8	1,1	0,4	10,6	2,3	2,4	1,2	0,1	7,7	0,3	0,7
BREMEN	18,6	0,1	0,1	7,2	1,0	2,2	1,7	0,1	5,3	0,7	0,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	544,4	6,6	17,7	231,3	44,7	55,8	24,0	3,9	138,3	9,4	12,6
DUESSELDORF	194,3	2,4	5,7	77,5	15,2	23,6	10,0	1,7	50,2	3,1	4,9
KOELN	144,6	1,5	1,6	54,3	12,7	14,9	7,6	1,5	43,5	3,3	3,8
MUENSTER	49,4	0,9	6,5	17,6	4,5	4,6	1,2	0,2	11,9	0,9	0,9
DETMOLD	50,0	0,7	0,1	27,4	3,6	4,2	1,7	0,2	10,4	0,6	1,3
ARNSBERG	106,3	1,1	3,8	54,6	8,7	8,5	3,6	0,4	22,3	1,6	1,7
HESSEN	242,8	2,6	0,6	83,1	23,0	27,7	18,3	6,4	70,6	4,2	6,3
DARMSTADT	201,4	2,1	0,4	63,7	18,4	24,4	17,1	6,2	60,0	3,4	5,5
GIESSEN	22,1	0,3	0,0	10,8	2,8	1,9	0,5	0,1	5,0	0,4	0,5
KASSEL	19,3	0,2	0,1	8,5	1,8	1,5	0,7	0,1	5,6	0,4	0,3
RHEINLAND-PFALZ	82,0	1,9	0,2	34,0	9,4	7,0	2,6	0,4	23,2	1,1	2,2
KOBLENZ	25,8	0,5	0,0	11,3	3,3	2,2	0,6	0,1	7,1	0,3	0,4
TRIER	5,3	0,1	0,0	1,9	0,5	0,5	0,1	0,0	1,9	0,2	0,2
RHEINHESSEN-PFALZ	50,8	1,2	0,2	20,8	5,6	4,4	1,8	0,3	14,2	0,7	1,6
BADEN-WUERTTEMBERG	484,4	5,8	1,3	237,0	56,7	44,4	18,0	4,1	100,6	4,9	11,6
STUTTGART	220,8	2,7	0,7	110,1	25,4	20,6	10,2	2,6	39,9	2,7	5,9
KARLSRUHE	118,5	1,4	0,3	52,1	14,7	11,3	3,9	0,9	29,7	1,1	3,2
FREIBURG	77,9	0,8	0,1	39,3	8,3	7,0	2,2	0,4	17,9	0,6	1,4
TUEBINGEN	67,1	0,9	0,2	35,5	8,4	5,5	1,8	0,3	13,1	0,5	1,0
BAYERN	418,0	5,4	1,3	163,2	47,1	44,4	17,7	4,7	122,3	5,3	6,7
OBERBAYERN	212,3	2,4	0,9	63,9	23,9	25,1	11,1	3,7	74,6	3,1	3,4
NIEDERBAYERN	24,6	0,5	0,1	11,3	4,0	1,9	0,6	0,1	5,9	0,2	0,2
OBERPFALZ	18,3	0,4	0,0	8,0	3,4	1,5	0,6	0,0	4,0	0,2	0,2
OBERFRANKEN	18,1	0,2	0,0	10,3	1,6	1,2	0,5	0,1	3,7	0,3	0,2
MITTELFRANKEN	61,6	0,8	0,1	28,9	4,7	7,0	2,6	0,4	14,9	0,7	1,6
UNTERFRANKEN	24,2	0,4	0,1	12,4	2,4	2,2	0,6	0,1	5,4	0,3	0,4
SCHWABEN	58,9	0,7	0,1	28,4	7,2	5,5	1,8	0,3	13,7	0,6	0,7
SAARLAND	29,6	0,1	0,9	12,8	3,3	2,8	0,8	0,2	7,9	0,4	0,3
BERLIN - WEST	86,2	1,1	0,3	23,0	10,0	7,0	3,2	0,7	35,1	2,9	3,1
FRUEHERES BUNDESGBEIT	2 128,7	28,4	23,7	867,4	211,5	214,9	101,6	22,5	577,1	33,1	48,7

*) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).
1) GEBIETSSTAND: 1.1.1996 .-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE' DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

FRUEHERES BUNDESGBIET
 11 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE
 11.4 AM 30.06.1995 NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND LAENDERN

LAND DER STAATSANGEHOERIGKEIT	FRUEHERES BUNDES- GEBIET 1)	SCHLESW.- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH.- WESTF.	HESSEN	RHEINL.- PFALZ	BADEN- WUERTTBG.	BAYERN	SAARLAND	BERLIN- WEST
EUROPA	1 873 502	31 486	52 838	99 883	15 451	479 071	200 084	70 111	447 986	376 258	27 574	72 760
EU-LAENDER	679 892	9 560	17 088	36 421	4 101	175 255	76 199	27 430	177 098	121 972	21 917	12 851
BELGIEN	9 373	70	154	272	46	6 243	769	348	565	708	59	139
DAENEMARK	4 990	1 349	781	360	91	616	509	94	376	593	21	200
FINNLAND	4 325	354	378	367	61	775	724	100	576	708	19	263
FRANKREICH	68 277	344	1 011	1 004	161	4 526	3 865	6 735	30 088	4 206	14 834	1 503
GRIECHENLAND	116 745	1 242	2 185	5 571	366	34 081	12 406	2 426	32 670	22 963	190	2 645
GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND	38 428	873	2 047	4 756	415	13 007	4 786	1 077	4 042	5 777	126	1 522
IRLAND	3 931	64	138	161	21	810	642	144	588	1 188	12	163
ITALIEN	204 646	1 522	2 259	9 017	495	46 962	26 258	9 170	69 736	30 912	5 735	2 580
LUXEMBURG	1 265	17	32	56	8	314	145	186	171	175	116	45
NIEDERLANDE	39 207	443	905	4 486	488	24 261	2 334	1 050	2 298	2 246	102	594
OESTERREICH	83 587	821	1 871	2 166	380	9 494	6 745	1 914	13 240	44 580	333	2 043
PORTUGAL	51 057	1 254	3 616	3 123	1 152	16 649	6 765	2 536	12 380	3 027	213	342
SPWEDEN	3 920	272	345	285	72	712	614	115	583	702	19	201
SWANIEN	50 141	935	1 366	4 797	345	16 805	9 637	1 535	9 785	4 187	138	611
UEBRIGE EUROPAEISCHE LAENDER	1 193 610	21 926	35 750	63 462	11 350	303 816	123 885	42 681	270 888	254 286	5 657	59 909
BULGARIEN	3 531	86	128	271	24	573	377	189	525	1 043	49	266
ISLAND	864	50	63	74	11	199	107	23	176	130	4	27
JUGOSLAWIEN 2)	418 668	3 935	11 038	15 690	1 780	79 264	47 185	13 193	126 873	103 490	1 184	15 036
NORWEGEN	1 540	100	161	122	54	265	226	40	205	276	4	87
POLEN	66 193	2 917	3 131	6 798	889	18 711	6 386	3 679	8 267	10 798	654	3 963
RUMAEINIEN	24 887	233	209	736	58	2 699	2 175	835	6 926	10 554	184	278
SCHWEIZ	8 830	227	369	599	90	1 527	1 076	364	2 451	1 665	64	398
EHEMALIGE SOWJETUNION	22 102	670	517	2 403	223	4 046	2 054	1 837	3 973	5 229	237	913
EHEMALIGE TSCHECHOSLOWAKEI	27 333	164	274	501	80	1 996	1 936	508	2 803	18 617	81	373
TUERKEI	600 434	13 243	19 462	35 319	8 022	191 040	60 647	21 136	114 380	96 271	3 032	37 882
UNGARN	13 512	176	259	562	67	2 129	1 239	557	3 019	4 825	115	564
SONSTIGE	5 716	125	139	387	52	1 367	477	320	1 290	1 388	49	122
AFRIKA	66 294	1 730	3 419	3 487	793	21 736	13 848	2 778	7 857	7 711	496	2 439
AEGYPTEN	2 747	62	183	191	29	590	427	113	462	389	13	288
ALGERIEN	3 041	106	105	168	53	685	391	280	550	410	119	174
GHANA	7 034	351	1 546	536	202	1 553	726	235	710	533	99	543
MAROKKO	22 342	72	207	387	90	11 118	7 940	694	842	728	72	192
NIGERIA	3 129	99	151	185	84	939	321	157	497	528	28	140
SUEDAFRIKA	978	30	70	76	10	200	150	31	175	186	3	47
SONSTIGE	27 023	1 010	1 157	1 944	325	6 651	3 893	1 268	4 621	4 937	162	1 055
AMERIKA	41 873	697	1 939	1 865	508	5 341	8 701	2 568	7 565	10 254	300	2 135
ARGENTINIEN	1 170	36	85	59	14	276	144	39	205	238	11	63
BRASILIEN	3 136	70	203	227	32	584	408	230	631	600	28	123
CHILE	1 738	53	296	121	46	357	285	50	216	165	10	139
KANADA	2 393	76	100	123	26	451	310	83	669	444	21	90
MEXIKO	648	13	37	63	6	137	91	32	93	151	2	23
PERU	1 242	36	101	56	23	220	186	45	184	272	5	114
VEREINIGTE STAATEN	27 011	294	674	902	306	2 427	6 643	1 905	4 850	7 585	196	1 229
SONSTIGE	4 535	119	443	314	55	889	634	184	717	799	27	354
ASIEN	126 861	3 320	8 242	10 567	1 614	33 976	18 342	5 859	18 208	18 155	1 062	7 516
BANGLADESCH	1 912	27	53	67	9	236	688	83	263	354	11	121
CHINA	5 383	227	349	343	114	1 325	517	215	900	948	50	395
INDIEN	8 860	201	549	415	78	2 928	1 617	317	1 259	1 108	63	325
INDONESIEN	2 042	94	301	161	56	506	337	46	188	175	14	164
IRAK	1 423	70	57	134	12	337	148	88	206	218	22	131
IRAN, ISLAMISCHE REPUBLIK	16 488	437	1 486	1 219	212	4 317	2 785	757	2 005	2 018	187	1 065
ISRAEL	1 849	30	56	86	13	313	428	59	230	308	12	314
JAPAN	5 442	97	486	119	61	2 430	1 002	54	377	654	20	142
JORDANIEN	2 557	26	113	112	23	765	442	76	496	275	29	200
PAKISTAN	6 827	255	311	390	49	1 442	1 684	414	1 212	800	60	210
TAIWAN	1 325	78	121	102	32	315	152	40	222	168	13	82
SONSTIGE	72 753	1 778	4 360	7 419	955	19 062	8 542	3 710	10 850	11 129	581	4 367
AUSTRALIEN UND OZEANIEN	2 754	92	621	270	27	508	245	69	346	462	9	105
STAATENLOS/UNGEKLAERTE STAATSANGEHOERIGKEIT	17 438	357	632	1 397	208	3 783	1 584	578	2 390	5 137	125	1 247
INSGESAMT	2 128 722	37 682	67 691	117 469	18 601	544 415	242 804	81 963	484 352	417 977	29 566	86 202

1) EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE REGIONALANGABE". -2) EINSCHL. KROATIEN, SLOWENIEN UND BOSNIEN-HERZEGOWINA SOWIE DER EHEM. JUGOSLAWISCHEN REPUBLIK MAKEDONIEN, DIE SEIT 1992 BZW. 1993 SELBSTAENDIGE STAATEN SIND.

Anhang

**Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem
"Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit",
Ausgabe 1973 (WS)**

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS-Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	04 - 61
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	04 - 08
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	09 - 58
20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralöl- verarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden; Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	17 - 22
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau 1)	23 - 33
25 (ohne 25 07 1)	Elektrotechnik 2), Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	34 - 39
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	40 - 44
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	45 - 53
28 - 9	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	54 - 58
3	Baugewerbe	59 - 61
30	Bauhauptgewerbe	59 - 60
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	61
4 - 5	Handel und Verkehr	62 - 68
4	Handel	62
40 - 1	Großhandel	620
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne 50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	65 - 68
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	69 - 94
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	69
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61	Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	87 - 90
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne Erwerbscharakter	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	91 - 94
90	Gebietskörperschaften	91, 92, 94
96	Sozialversicherung	93
-	Ohne Angabe	-

1) Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

2) Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Die *vierteljährlichen* Berichte (z.T. mit langen Reihen) enthalten aktuelle Angaben über die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen. Ferner werden die Wanderungen der Deutschen und Ausländer zwischen den Bundesländern und über die Grenzen des Bundesgebietes sowie fortgeschriebene Einwohnerzahlen (Bevölkerungsbilanz) nach Bundesländern dargestellt.

Im *jährlichen* Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer und Kinderzahl der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungsstatistische Zahlen für das *Ausland*. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellt.

1.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Als 1.S.2 liegt die Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland 1986/88 (Gebietsstand vor dem 3.10.1990) mit ausführlichen Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse vor.

Reihe 2: Ausländer

Die Ausländer im Bundesgebiet werden *jährlich* nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z.T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

Reihe 3: Haushalte und Familien

In *jährlicher* Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln - z.T. in länderweise Gliederung - wichtige Strukturzahlen über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte.

Reihe 4: Erwerbstätigkeit

4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese *Jahresreihe* enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u.a. in Bezug zur Bevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftlichen Merkmalen aufgegliedert. Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert.

4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Diese Reihe erscheint in *zweijähriger* Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U.a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht.

4.2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

4.2.1: Struktur der Arbeitnehmer

Vierteljährlich erscheinen in dieser Reihe Ergebnisse über die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer (einschl. Ausländer) in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke).

Zusätzlich erscheint *jährlich* ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen - jeweils mit dem Stichtag 30. Juni - zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf. Außerdem werden Kreisergebnisse dargestellt.

4.2.2: Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer

In *jährlicher* Folge werden in dieser Reihe Ergebnisse der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach dem Bruttoarbeitsentgelt, der Beschäftigungsdauer und weiteren sozialen Merkmalen, wie z.B. Alter, Geschlecht, Ausbildung, Wirtschaftszweig und Beruf dargestellt.

4.3: Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

In dieser Reihe werden *monatlich* die wichtigsten kurzfristigen Daten über Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt dargestellt, wie z.B. die Anzahl der Er-

werbstätigen, die der Beschäftigten in ausgewählten Wirtschaftszweigen sowie der Arbeitslosen, offene Stellen und Kurzarbeiter.

Sonderbeiträge

4.S.1: Berufstätigenerhebung vom 30. November 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost - Methodik und Ergebnisse -

Diese Sonderveröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der ersten Totalerhebung auf dem Gebiet der fünf neuen Länder und des Ostteils von Berlin nach der Herstellung der Einheit Deutschlands. Vorgestellt werden zudem die zugrunde gelegten Methoden und Systematiken dieser Erhebung.

4.S.2: Erwerbstätigkeit in den neuen Ländern und Berlin-Ost Oktober 1991/Januar 1992

Diese Sonderveröffentlichung weist die Ergebnisse der durchgeführten Mikrozensus-Zusatzerhebungen aus und beleuchtet damit wie der jährlich für die gesamte Bundesrepublik erscheinende Band "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens.

Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

Sonderhefte

40 Jahre Wahlen in der Bundesrepublik Deutschland

Dieses Heft enthält die Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Landtagswahlen seit 1946 und der Europawahlen seit 1979 nach Ländern. Außerdem beinhaltet es Daten über Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht.

Wahlen 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Dieses Heft enthält eine vergleichbare Darstellung der Ergebnisse der Volkskammerwahl, der Kommunalwahlen, der Landtagswahlen, der Wahl zum Gesamtberliner Abgeordnetenhaus und der Bundestagswahl nach Stadt- und Landkreisen und für Berlin-Ost nach Stadtbezirken.

Volkszählung vom 25. Mai 1987

Die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, Ausgabe 1987

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel - Alphabetisches und systematisches Verzeichnis -

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen)



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.